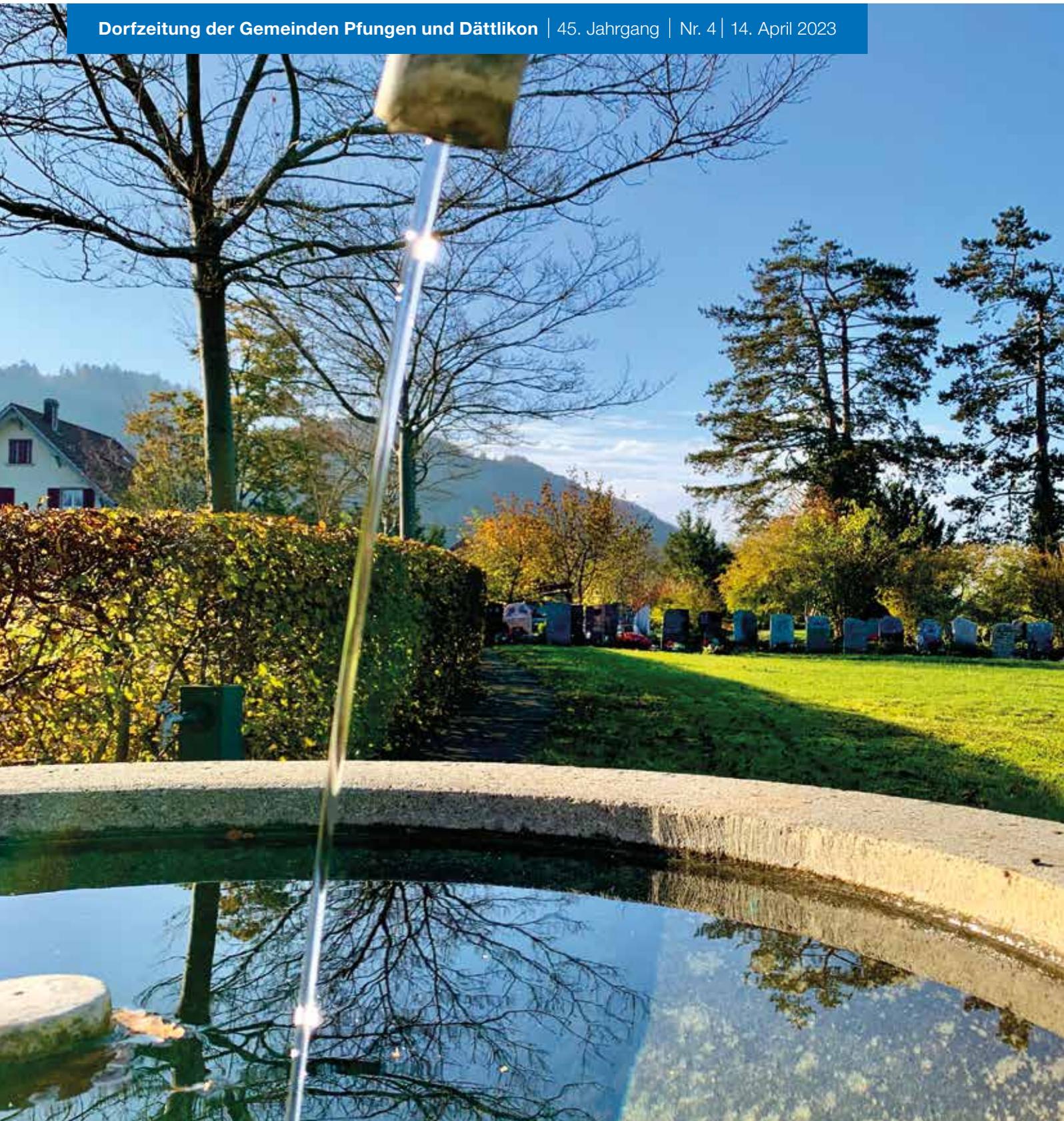


# BINDE-STRICH

Dorfzeitung der Gemeinden Pfungen und Dättlikon | 45. Jahrgang | Nr. 4 | 14. April 2023



Gemeinde Pfungen	3	Aus aktuellem Anlass	10	Gratulationen / Impressum	16
Gemeinde Dättlikon	5	Baustellen Info Pfungen	11	Kirchen	20
Schulen Pfungen und Dättlikon	6	Vereine	13	Veranstaltungskalender	22

## Rückblick auf 5 Jahre Präsidium

Ein Blick zurück auf meine Zeit als Präsidentin

Respekt, Unsicherheit, Vorfreude - meine Gefühle änderten sich im Minutentakt, als ich 2018 das Amt als Präsidentin des Binde-Strichs übernahm. Plötzlich war ich verantwortlich für eine Dorfzeitung, die die Bevölkerung bereits seit 1979 informierte. Trotzdem war es damals an der Zeit, aus dem sachlichen, schwarz-weißen Mitteilungsblatt ein Heft zu machen, welches das Leben in Pfungen und Dättlikon abbildet - selbstbewusst und dem digitalen Zeitalter trotzend.

In einem neuen Team setzten wir nicht nur auf Vereinsbeiträge, sondern auch auf Berichte aus der Bevölkerung und auf aktuelle gesellschaftliche Themen. Auch das Layout wurde 2019 von Grund auf geändert - mit enorm viel Hingabe und Herzblut. Die vielen positiven Rückmeldungen bestätigten uns, dass wir den Zeitgeist und die Bedürfnisse der Leserschaft richtig erkannt hatten. Der Binde-Strich konnte langsam aber sicher sein ganzes Potential entfalten.

Auch im Hintergrund war viel los: Die Genossenschaft wurde straffer strukturiert, die Statuten überarbeitet, das Insertionsmodell attraktiver gestaltet und den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Um die Zusammenarbeit zwischen den Beiträgen und dem Binde-Strich zu vereinfachen, wurde von der Verwaltung ein Reglement erstellt.

Covid19 stellte unsere Zeitung vor eine neue Herausforderung: Wir mussten ein interessantes Mitteilungsblatt gestalten, obwohl kaum Veranstaltungen stattfinden konnten. Die fehlenden Inhalte kompensierten wir mit kreativen, spontanen und manchmal auch verrückten Ideen. Die Folgen der Pandemie trafen auch uns: Die Kosten stiegen, gleichzeitig wurden weniger Inserate verkauft. Wir mussten sorgsam mit dem Budget umgehen, ohne dass die Qualität des Binde-Strichs darunter litt. Rückblickend kann ich stolz sagen, dass wir alle Herausforderungen erfolgreich gemeistert haben, und dass der Binde-Strich heute ein interessantes und gern gelesenes Informationsblatt ist.

Nun ist es an der Zeit, den Binde-Strich in neue Hände zu geben. Mein Herzensprojekt darf unter der neuen Leitung weiterwachsen und sich entwickeln.

Meine Wunschkandidatin Andrea Zürcher wurde an der letzten Generalversammlung einstimmig als Nachfolgerin gewählt. Ich wünsche ihr sowie der bestehenden Verwaltung genauso viel Freude bei der Herstellung des Binde-Strichs, wie ich sie hatte.



Wehmut, Stolz und Befriedigung - auch beim Schreiben dieser Zeilen ändern sich meine Gefühle im Minutentakt. Die Zeit als Präsidentin hat mich gleichermassen gefordert und beflügelt. Deshalb ist der Abschied auch nur ein halber: Ich bleibe dem Binde-Strich als Redaktorin treu und freue mich, das Geschehen künftig im Hintergrund mitverfolgen zu können.

Ehem. Präsidentin und Redaktorin  
der Dorfzeitung Binde-Strich  
Clarissa Müsken

# «Ab wann muss ich für meinen Babysitter AHV-Beiträge zahlen?»



Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/beitraege](http://www.svazurich.ch/beitraege)

SVA Zürich

## Aus dem Gemeindehaus

### Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

Haben Sie konkrete Fragen respektive Anliegen zur Gemeinde Pfungen oder zu aktuellen Projekten, welche Sie direkt mit der Gemeindepräsidentin, Tamara Schmocker, besprechen möchten?

#### Termine Sprechstunden 2023

Donnerstag 25. Mai 2023  
 Donnerstag 29. Juni 2023  
 Donnerstag 31. August 2023

Wir bitten um Voranmeldung bei Magnus Mattli (magnus.mattli@pfungen.ch / 052 305 07 73) mit Nennung des Themas (Stichwort genügt).

### Grundstückgewinnsteuern

Es konnten Grundstückgewinnsteuern von gesamt Fr. 151'800.00 veranlagt werden.

### Jahresrechnung 2022 – erfreulicher Abschluss

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 2.61 Mio. Franken ab - das Budget 2022 sah einen Aufwandüberschuss von 1.13 Mio. Franken vor. Dieses gute Ergebnis ist weitgehend auf höhere Steuereinnahmen und höhere Grundstückgewinnsteuern zurückzuführen.

<b>Erfolgsrechnung</b>		
	JR 2022	BU 2022
Total Aufwand	26'572'147.26	26'254'450
Total Ertrag	29'185'143.64	25'121'750
Ertragsüberschuss	2'612'996.38	
Aufwandüberschuss		1'132'700
<b>Investitionsrechnung VV</b>		
	JR 2022	BU 2022
Total Ausgaben	3'056'073.17	3'884'000
Total Einnahmen	725'202.85	60'000
Nettoinvestition	2'330'870.32	3'824'000
<b>Investitionsrechnung FV</b>		
	JR 2022	BU 2022
Total Ausgaben	0.00	0.00
Total Einnahmen	0.00	0.00
Nettoinvestition	0.00	0.00

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je 47'893'597.20 Franken aus.

Die Details zur Jahresrechnung 2022 werden im beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2023 ausführlich dargelegt und beschrieben.

### Personelles Gemeindeverwaltung

Seraina Stahel, Abteilungsleiterin Finanzen & Steuern, hat ihr Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Pfungen per 31. Mai 2023 gekündigt. Die Stelle wurde bereits zur Neubesetzung ausgeschrieben. Bis zur Stellenneubesetzung wird die Personalvakanz mit Fachpersonen eines Springerbüros überbrückt. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung danken Seraina Stahel für die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

### SBB-Umbau – Arbeitsvergabe Ingenieurleistungen

Im Zusammenhang mit dem SBB-Umbau realisiert der Gemeinderat die Wegunterführung der Riedackerstrasse, die Umgestaltung der Riedackerstrasse sowie die 2. Etappe des Bushofes. Im August 2022 hat der Gemeinderat die Ingenieurleistungen für die Planung der Firma ING Plus AG vergeben. Die Wegunterführung der Riedackerstrasse steht bereits in der Realisierungsphase. Die Zusammenarbeit mit der Firma ING Plus AG wurde aufgrund verschiedener Ansichten in der Projektplanung im Dezember 2022 beendet und eine Neuausschreibung der Ingenieurleistungen durchgeführt. Gestützt auf die Submission im Einladungsverfahren hat der Gemeinderat das Ingenieurbüro Gujer AG mit den Planungsarbeiten beauftragt und den erforderlichen Zusatzkredit von Fr. 72'000.00 bewilligt.



### Leinenpflicht im Wald und am Waldrand 1. April bis 31. Juli

Während der Brut- und Setzzeit im Frühling und Sommer sind Wildtiere besonders anfällig für Störungen und Gefahren. Freilaufende Hunde am Waldrand und im Wald sind eine zusätzliche Störungsquelle und eine Gefahr für am Boden brütende Vögel und Wildtiere, deren Jungtiere schutzlos am Boden verharren. Um Wildtiere von Hundebissen zu schützen, besteht vom 1. April bis

31. Juli im Wald und am Waldrand Leinenpflicht für Hunde. Als Waldrand wird das Gebiet bis 50 Meter Entfernung vom Wald definiert.

### Unterbringung Asylsuchende – Grundsatzentscheid

Mit dem Beginn der Ukraine-Krise im Februar 2022 wurde mittlerweile die Asylaufnahmequote zweimal signifikant erhöht. Erstmals per 19. April 2022 von 0.5% auf 0.9 % der Einwohnerzahl und nun erneut auf 1,3 % per 1. Juni 2023. Dies stellt viele Gemeinden im Kanton Zürich vor eine grosse Herausforderung. Die Gemeinde Pfungen muss nach heutigem Stand mindestens 16 weitere Personen aufnehmen. Falls bis im Juni 2023 keine zusätzlichen Wohnungen gemietet werden können, zieht der Gemeinderat die Öffnung der Zivilschutzanlage als Übergangslösung in Betracht. Als langfristige Lösung sollen für die Unterbringung von Asylsuchenden Wohncontainer gemietet oder gekauft werden. Derzeit werden Offerten eingeholt und Abklärungen hinsichtlich des Standorts getätigt.

### Wochenmarkt des Vereins Märt-Treff – Bewilligung

Dem Verein Märt-Treff wurde die Bewilligung für den zweiwöchentlich stattfindenden Markt im Bereich der Dorfstrasse 22 erteilt. Die Marktsaison startet am 13. Mai 2023 und endet am 7. Oktober 2023, bzw. wird mit dem Adventsmarkt am 2. Dezember 2023 beendet.

### Baubewilligungen

- Adriano und Barbara Tramèr, Pfungen: Erstellen einer Erdwärmesonden-Wärmepumpenanlage, Gebäude Nr. 875, Grundstück Nr. 1703, Reckholderfeldstrasse 22;

- Annemarie Huggler, Pfungen: Erstellen einer aussen aufgestellten Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Gebäude Nr. 401, Grundstück Nr. 267, Spitzackerstrasse 9;
- Hans Ulrich und Irene Fankhauser, Pfungen: Erstellen einer innen aufgestellten Luft-/ Wasser-Wärmepumpe, Gebäude Nr. 238, Grundstück Nr. 1686, Buckstrasse 29;
- Katharina Goldschmid, Pfungen: Erstellen einer aussen aufgestellten Luft-/ Wasser-Wärmepumpe, Gebäude Nr. 592, Grundstück Nr. 741, Vorbruggenstrasse 8;
- André und Yvonne Förster, Pfungen: Erstellen einer Erdwärmesonden-Wärmepumpenanlage, Gebäude Nr. 954, Grundstück Nr. 1778, Reckholderfeldstrasse 78;
- Flavio Imperato, Pfungen: Montage einer Photovoltaikanlage, Gebäude Nr. 885, Grundstück Nr. 1746, Reckholderfeldstrasse 18;
- Christian Weiss, Pfungen: Montage einer Photovoltaikanlage, Gebäude Nr. 1072, Grundstück Nr. 2046, St. Pirminstrasse 3;
- Annette und Urs Hostettler, Pfungen: Montage einer Photovoltaikanlage, Gebäude Nr. 25, Grundstück Nr. 1112, Rebbergstrasse 15;
- Jürg und Brigitte Steiner, Pfungen: Montage einer Photovoltaikanlage, Gebäude Nr. 373, Grundstück Nr. 1057, Rebbergstrasse 38;
- STWEG Im Ackerhof 4, Pfungen: Montage einer Photovoltaikanlage, Gebäude Nr. 941, Grundstück Nr. 1528, Im Ackerhof 4.

### Schwimmbad Reckholdern - Eröffnung 2023

Das Schwimmbad Reckholdern wird am Samstag, 13. Mai 2023 für die Sommersaison eröffnet. Das Badi-Bistro wird auch in diesem Jahr von Anita Bamert geführt. Die Eintrittspreise bleiben in der Saison 2023 unverändert. Die Badeaufsicht obliegt wie in den letzten Jahren dem Personal des Forstbetriebes sowie Heidi Fattah. Ob das Schwimmbad wetterbedingt geöffnet oder geschlossen ist, ist auf der Homepage [www.pfungen.ch](http://www.pfungen.ch) ersichtlich.

### Einbürgerungen

Unter dem Vorbehalt der Erteilung des eidgenössischen und kantonalen Bürgerrechts in das Bürgerrecht der Gemeinde Pfungen aufgenommen wurden:

- Hani, Almira, weiblich, Jg. 2006, von Nordmazedonien
- Hani, Anida, weiblich, Jg. 2004, von Nordmazedonien
- Hani, Semie, weiblich, Jg. 2010, von Nordmazedonien

### Kurzmitteilungen

Es wurde:

- der Aufnahme von Maximilian Furtner, Wangen bei Dübendorf, als Mitpächter der Jagdgesellschaft Pfungen (Revier-Nr. 156) zugestimmt und
- zur Teilrevision des regionalen Richtplanes 2022 Stellung genommen.

### Pfungen entwickelt sich – Bevölkerungswachstum Pfungen von 2008 bis 2022

Seit 2008 wächst die Gemeinde Pfungen stetig. Mitte 2021 feierte Pfungen ihre 4000. Einwohnerin. Per Ende 2021 sank die Bevölkerung wieder knapp unter 4000 Einwohnerinnen und Einwohner. Per 31. Dezember 2022 konnte die Gemeinde Pfungen weiter wachsen. Die Statistik zeigt eine Bevölkerungszahl von 4051 Personen.

Gemeindeschreiberin  
Andrea Jakob

### Periodische Kontrollen von Blitzschutzsystemen im Jahr 2023

Gestützt auf die Weisung «Blitzschutzsysteme» der Gebäudeversicherung Kanton Zürich, vom 1. Januar 2015, werden dieses Jahr im Auftrag der Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ) die vorgeschriebenen Blitzschutzsysteme der Gebäude in der Gemeinde Pfungen unangemeldet kontrolliert.

Von der GVZ als Blitzschutzaufseher angestellt, führt Herr Martin Sager die periodischen Kontrollen durch. Die periodischen Kontrollen werden, wenn möglich, in der ersten Jahreshälfte durchgeführt und sind für die Eigentümerschaften kostenlos. Nachkontrollen finden in der zweiten Jahreshälfte oder im Folgejahr statt.

Freiwillig errichtete Blitzschutzsysteme sind im Auftrag der Eigentümerschaft durch einen Blitzschutzaufseher oder eine Fachperson äusserer Blitzschutz VKF, gemäss den Leitsätzen der electrosuisse «Blitzschutzsysteme SNR 464022» mindestens alle 10 Jahre zu kontrollieren. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link

<https://www.gvz.ch/hauptnavigation/brandschutz/blitzschutzwesen>

Wir nutzen die Gelegenheit, Sie auf die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und dem Blitzschutzaufseher hinzuweisen, wonach:

- im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens der Blitzschutzaufseher zu orientieren ist, falls im baurechtlichen Entscheid Auflagen bezüglich Blitzschutz enthalten sind;
- der Blitzschutzaufseher ebenfalls bei Festbauten mit mehr als 300 Personen zu orientieren ist;
- bei Gebäuden mit verfügbarem Blitzschutzsystem anlässlich der Bauabnahme der Blitzschutz zu thematisieren ist, und die Bezugsbewilligung erst erteilt werden sollte, wenn vorher eine Rückmeldung des Blitzschutzaufsehers über die erfolgte Abnahme des Blitzschutzsystems vorliegt.

Blitzschutzaufseher  
Martin Sager



## Schwimmbaderöffnung

Samstag, 13. Mai 2023

**Eröffnungs-Apéro von 11.00–13.00 Uhr**  
offert von der Gemeinde Pfungen

Für jede am Eröffnungstag gelöste Saisonkarte gibt es einen **Gutschein** für ein **Gratis-Glacé!**\*

**Wettbewerb:**  
Der mutigste Badegast gewinnt einen  
Essens-Gutschein.

Die Vorbereitungsarbeiten für die Saison 2023 laufen auf Hochtouren. Unser bewährtes Baditeam mit bekannter Restaurantpächterin wird Sie auch in diesem Sommer wieder verwöhnen.

Wir freuen uns auf Sie!

\*Bringen Sie für Ihr Abonnement ein Passfoto mit.

## Amtliches Gemeinde Dättlikon

### Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

#### Neuer Gemeindeschreiber ab 1. März 2023 – Vorstellung



Grüezi liebe Dättlikerinnen und Dättliker

Mein Name ist Karl Dürsteler. Ich bin 36 Jahre alt und wohne in Neunkirch SH. Ursprünglich komme ich aus Winterthur und bin dort ebenfalls aufgewachsen. In meiner Freizeit verbringe ich gerne sehr viel Zeit mit meiner Familie resp. meinen zwei Töchtern (2015 und 2019), gehe mit meinem Vater oft segeln und spiele Tischtennis sowie Schach. Zudem möchte ich gerne meine musikalische Ader wieder auf Vordermann bringen (Altsaxophon).

Im 2005 habe ich die klassische resp. kaufmännische Verwaltungslehre abgeschlossen. Während meiner Zeit als Leiter des Sozialamtes Glattfelden ZH habe ich das Studium zum Gemeindeschreiber (ZHAW Winterthur) im Jahr 2015 erfolgreich absolviert. Danach habe ich meine ersten Erfahrungen als Gemeindeschreiber in Berg am Irchel ZH sammeln können. Während meiner letzten Station als Leiter Sozialdienst habe ich allerdings bemerkt, dass ich mich als Generalisten einer Gemeinde am wohlsten fühle. D.h. die Arbeit als Gemeindeschreiber bereitet mir sehr viel Freude. Für die ansprechende Stellenausschreibung der Gemeinde Dättlikon habe ich mich deshalb sofort beworben und bin für die anschliessende Zusage weiterhin sehr dankbar.

Jedenfalls freue ich mich auf die neue Herausforderung und auf eine gute sowie langjährige Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde.

#### Inventareröffnung infolge Provokationsbegehren – Unterdorf 2 und 4 sowie Oberdorf 1

Aufgrund des gestellten Provokationsbegehren wurde dem Grundeigentümer, Martin Bischof, gestützt auf § 209 Abs. 2 PBG formell eröffnet, dass das bezeichnete Objekt im Inventar der kommunalen Natur- und Heimatschutzobjekte aufgenommen ist.

Die Eröffnung des Inventareintrags bewirkt das Verbot, am bezeichneten Objekt ohne Bewilligung des Gemeinderates tatsächliche Veränderungen bis 19. Februar 2024 vorzunehmen. Zusätzlich wurde die IBID, 8401 Winterthur, beauftragt, nun ein Gutachten der Schutzwürdigkeit innert Frist zu erstellen.

#### Baubewilligungen im Anzeigeverfahren

- Am 2. März 2023 hat die Hochbauvorsteherin die Baubewilligung für die Erstellung eines Sichtschutzes erteilt (Kat.-Nr. 804, Vers.-Nr. 401, Nussbaumweg 5b, 8421 Dättlikon).

#### Verlängerung Alimentenbevorschussung

Aufgrund einer Anpassung der Einkommensverhältnisse wurde ein Alimentenbevorschussungsfall ausserordentlich überprüft und bis 30. September 2023 verlängert.

#### Forsthütte Breitmatt – Unterhalt Dachrinne und Ersatz Ofen

Die bestehende Dachrinne auf der Nordseite der besagten Forsthütte ist mit Weisstannenh Holz angefertigt. Nach nun 15 Jahren ist diese auf eine Länge von 1.5 m durchgefault. Zusätzlich ist der Ofen der Forsthütte ebenso bereits 15-jährig und entsprechend ausgebrannt. Es fehlen zudem diverse Materialien bzw. diese sind nicht mehr funktionsfähig.

Deshalb hat der Gemeinderat dem Unterhalt der Dachrinne in der Höhe von Fr. 1'752.50 zugestimmt (gebundene Ausgaben). Für den Ersatz des Ofens wurde ein Kredit von insgesamt Fr. 4'300.00 bewilligt (Budget 2024). Die dazugehörigen Ofenersatzarbeiten finden im nächsten Jahr statt.

#### Nächste Termine

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin  
Dienstag, 11. Juli 2023 von 17.30 – 18.15 Uhr im Gemeindehaus, Kirchgasse 1, 8421 Dättlikon

Interessenten werden gebeten, sich per E-Mail auf [kanzlei@daettlikon.ch](mailto:kanzlei@daettlikon.ch) oder telefonisch unter 052 304 44 84 anzumelden und die Themen bekanntzugeben.

Ein Kurzprotokoll wird durch den anwesenden Gemeindeschreiber erstellt.

Aktualisierte Informationen finden Sie im Internet unter [www.daettlikon.ch](http://www.daettlikon.ch).

Gemeindeschreiber  
Karl Dürsteler

**BÜTIKOFER HOLZBAU**

Spezialist für Ihre Holzbauprojekte:

- Planung
- Umbau / Altbausanierung
- Dachsanierung
- Veluxfenster
- Kranarbeiten bis 25m
- Allgemeine Zimmereiarbeiten
- Hotpot's

BÜTIKOFER-HOLZBAU.CH • 079 706 29 23

## Aus der Schule Pfungen

### Schade, wenn die Lust an der Bewegung verloren geht.

An den Sportunterricht in der Schule haben wir unterschiedliche Erinnerungen. Die meisten von uns erinnern sich gerne zurück. Etwas mehr als ein Drittel von uns haben den Sportunterricht nicht in guter Erinnerung, wie aktuelle Befragungen zeigen.

Wenn man sich vorstellt, dass die Leistung zweier Kinder in Hochsprung gemessen und verglichen wird, obwohl ein Grösseunterschied von 30 cm zwischen den beiden liegt, dann ist das nachvollziehbar. Und nicht alle können bei Ball- und Teamspielen brillieren. Früher waren dies dann diejenigen Kinder, die immer zuletzt gewählt wurden.

«Leistungsvergleich ist im Sport normal und jemand ist halt die/der Schwächste». Dagegen lässt sich kaum etwas einwenden. Leistungsvergleiche untereinander decken aber nur eine eingeschränkte Sicht im schulischen Sportunterricht ab. Es kommen auch andere Aspekte und diverse Sichtweisen zum Tragen. Der Bericht vom Gerätesportmorgen der Sekundarschule zeigt dies vorbildlich.

Als Erstes ist festzuhalten, dass Schulsport kein Leistungs- oder Vereinssport ist. Dort steht oft die beste Leistung im Zentrum und alle machen freiwillig mit. Im Schulsport sollte dagegen nicht nur die Leistung im Vergleich mit anderen, sondern auch die individuelle Leistungssteigerung im Fokus stehen.

Als Zweites geht es auch darum, in der Übungsanlage nicht nur leistungsorientierte Kriterien im Sinne von Höhe, Weite, Geschwindigkeit etc., gelten zu lassen, sondern den Auftrag auch mit teamorientierten Kriterien und kreativen Elementen zu ergänzen. Teamspirit, Zusammenhalt, gegenseitige Hilfe u.a.m. werden zum Teil der gewünschten Leistung.

So lässt sich ein Gerätesporttag, an dem alle Schüler:innen vor der eigenen Klasse eine leistungsorientierte Übung einzeln vorturnen, aus der Ecke «3 minutes of fame or 3 minutes of shame» rausholen.

Schüler:innen sollen nicht nur um den Sieg kämpfen, sondern auch das Erleben von Leistungssteigerung im Team erfahren.

Mit kreativen Tenues, kleinen Geschichten in der Übung und einer guten Musikwahl konnten verschiedene turnerische Leistungslevels ergänzt werden. So gelingt uns ein Gerätesporttag, der nicht bei einem Drittel der Jugendlichen schlechte Erinnerungen zurücklassen.

Schulleitung Schule Pfungen  
E. Jenny, T. Stierli, F. Ingold

### Gerätesportmorgen Sek Pfungen

Der Gerätesportwettkampf fand in diesem Jahr schon zum zweiten Mal in einer etwas anderen Form statt. An diesem Morgen wurden neben den sportlichen Aktivitäten Kreativworkshops angeboten, der Unterricht wurde für einmal verbannt.

Geräteturnen ist für viele Schüler:innen ein Graus, und dann noch Vorturnen, das Grösste aller Übel. Aus diesem Grund hat sich die Fachgruppe Sport ein neues Konzept ausgedacht. Neu sind neben den sportlichen Fertigkeiten auch die sozialen und kreativen Kompetenzen gefragt. In einem Team wird auf einem vorgegebenen Parcours geturnt. Es gilt dabei mit passender Musik eine eigene Kür zusammenzustellen, welche den Fertigkeiten der Gruppe entspricht. Dabei gilt es, sich dabei zu unter-

stützen, einander zu helfen und aufeinander einzugehen. Über Wochen wurde geübt, an den Choreos gefeilt, passende Kostüme zusammengeschustert und stimmige Musik gesucht. Eine wahre Freude, die Schüler:innen so eifrig bei der Arbeit zu sehen.



Nebst Agentenshows, Haiattacken und anderen tierischen Attraktionen, waren auch klassische, elegante Stücke zu sehen und hören. Ein stimmiger Anlass, welcher neben den Schüler:innen auch den Lehrer:innen viel Spass bereitet hat. Und auf einmal ist Geräteturnen gar nicht mehr so schlimm.

Lehrperson Sekundarschule  
Monika Wacker

### Checkübergabe Neo for Namibia

Am 1. Dezember 2022 hat die Schule Pfungen einen wunderschönen Adventsmarkt durchgeführt (siehe Bindestrich 12/2022). Die Schüler:innen haben mit Freude und Engagement wunderbare Produkte hergestellt und am Adventsmarkt verkauft. Der Erlös des Verkaufs war für die Initiative «Neo for Namibia - Helping Babies Survive» (neo-for-namibia.org) bestimmt. Das hatten die Schüler:innen der Primarschule vorgängig so entschieden.



Am 16. März 2023 war es schliesslich soweit: Der symbolische Spendencheck konnte an Frau Sabine Berger (Mit-Gründerin) übergeben werden.

Die Mehrzweckhalle Seebel war an diesem Morgen prall gefüllt mit den Kindern des Kindergartens und der Primarschule.

Als Sabine Berger zu sprechen begann, wurde es mucksmäuschenstill. Illustriert mit Fotos hat sie von den Aktivitäten von Neo for Namibia erzählt. Sie war eben von Namibia zurückgekehrt. Die herzergreifenden Geschichten von jungen Müttern und ihren früh geborenen Kindern hat alle sehr berührt. Die Zuhörer:innen hingen der Rednerin gebannt an den Lippen. Ein-drücklich, was im Rahmen der Freiwilligenarbeit geleistet wird.

Bereits im Vorfeld haben die Schüler:innen eine Vielzahl an Fragen gesammelt, die sie interessieren:

- Gibt es genügend Medikamente?
- Wie viele Kinder werden zu früh geboren?
- Für wieviele Kinder reicht das gespendete Geld?
- Wie kann der Mutter geholfen werden?
- Wie ist es, wenn ein Kind stirbt?

Der grosse Fragenkatalog wurde durch die Delegierten der Klassen vorgetragen. Sabine Berger ist farbig und anschaulich auf die Fragen eingegangen.

Als Höhepunkt der grossen Versammlung konnte der symbolische Spendencheck mit der Summe von 6213.80 Franken an Sabine Berger übergeben werden. Ein grossartiger Betrag, der für viel Freude gesorgt hat. Überreicht wurde der Check von der Initiativgruppe, welche dieses Projekt ursprünglich eingebracht hatte. Ein rundum gelungenes und sehr vielfältiges Projekt der Schule Pfungen wurde damit abgeschlossen. Von der Entscheidungsfindung zum Spendenprojekt, über die Vorbereitung und Durchführung des Adventsmarktes bis hin zur Übergabe des Spendenchecks haben die Schüler:innen ein grosses Interesse und Engagement aufgebracht. Zu erfahren, dass ihr Handeln und ihr Einsatz in der Welt nun durch die Spendengelder positiv wirkt, ist für die Schüler:innen schön zu erleben.

Wir bedanken uns bei allen, die dieses Projekt in irgendeiner Form unterstützt und gefördert haben. Dankeschön!

## Schule Dättlikon

### Mobiler Pumptrack auf dem Schulhausplatz

Ob mit Kick- oder Skateboard, Velo, Inlineskates, ob Anfänger:in oder Profi; auf dem Rundkurs haben alle ihren Spass!

Vom 8. – 25. Mai steht ein Pumptrack auf dem roten Platz. Der Pumptrack ist ein kompakter, geschlossener Rundkurs mit kleinen Wellen und Steilwandkurven. Das witzige ist, dass man auf den Wellen und in den Kurven das Vorder- bzw. Hinterrad dynamisch be- und entlasten muss, um an Geschwindigkeit zu gewinnen. Hier treten Zweiradfans also nicht in die Pedale, sondern «pumpen» um vorwärts zu kommen.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Wellen-, Kurven- und Mulden-Parcours ausserhalb der Unterrichtszeiten mit Kickboards, Skateboards, Velos oder Inlineskates zu entdecken. (Bitte Ruhezeiten beachten). Für die eigene Sicherheit muss beim Befahren ein Helm getragen werden. Während den Unterrichtszeiten ist die Nutzung den Schülerinnen und Schülern des Schulhauses vorbehalten.

Schulleiterin  
Eveline Fischer

### Skilager 2023

Als wir uns am Sonntag, den 5.2.2023 um 6.15 Uhr an der Bushaltestelle bei der Traube trafen, waren alle noch ziemlich verschlafen und müde. Wir luden all unsere Sachen in den Car und kurz darauf fuhren wir auch schon los. Aus den Fenstern winkten wir noch kurz unseren Eltern zu. Nach 2 Stunden kamen wir in Fideris an, wo wir in einen kleinen Bus umgestiegen und die Rodelbahn in die Heuberge hochfuhren. Nach einer weiteren halben Stunde waren wir oben am Lagerhaus. Kurz darauf hatten wir auch schon unsere Ski/Snowboard-Schuhe an und es ging auf die Piste.

Bei Eiseskälte, Sonnenschein und täglich Neuschnee hatten wir die ganze Woche in verschiedenen Könnernstufen viel Spaß beim Ski- und Snowboardfahren. Daneben gab es ein weiteres abwechslungsreiches, tolles Programm. So waren wir am Montagabend nach dem z'Nacht im Schein von Fackeln Fuddiböbblen. Am Dienstag gab's zum Dessert den Film Schellen Ursli. Am Mittwoch haben sich alle auf den Nachmittag gefreut, denn dann hatten wir vor, die 12km lange Schlittel Piste ins Dorf runterzurodeln. Dem nicht genug, war ein weiteres Highlight das Nacht skifahren! Als wir ins Bett gingen, waren wir alle hundemüde.

Zum Abschluss des Lagers fand am Donnerstagabend, nachdem wir unsere Taschen gepackt hatten, in einem kleinen Holzhaus eine Disco zusammen mit anderen Klassen statt, die auch dort im Skilager waren. Zu Punsch und unseren Wunschliedern sangen und tanzten wir.

Am nächsten Morgen frühstückten wir das letzte Mal alle zusammen. Kurz darauf war das Gepäck auch schon im Bus. Wir verabschiedeten uns und dann schlittelten die meisten von uns ein letztes Mal ins Tal.



Ein großes Dankeschön an: Herr Vögeli, der es überhaupt ermöglicht hat, dass wir ein so cooles Skilager hatten, Robin, der die Geduld aufbringen konnte, einigen das Skifahren beizubringen, an Frau Rüegg, mit der man super Spiele spielen konnte, an Andrea, die super nett war und die Geduld hatte, sich um zwei Kinder zu kümmern, an Finn, der mega süß, frech und der Superstar des Lagers war, an Liv, dafür, dass sie dabei war und so ziemlich immer ein Lächeln im Gesicht hatte und an Tim & Nadin, die super Betreuer, lustig und nett waren.

Es war mega cool! Danke für dieses coole Lager!

Mittelstufe a  
Saraina

## Bibliothek Pfungen



### Lasst uns die Segel setzen!

Die Bibliothek Pfungen nahm auch dieses Jahr am Schweizer Biblioweekend teil und öffnete am letzten Sonntag im März ihre Türen.

Es war ein regnerischer und stürmischer Sonntag. Trotz der widrigen Umstände kam eine bunte Gästeschar in die Bibliothek Pfungen. Was gibt es Gemütlicheres, als an einem verregneten Sonntag in der Bibliothek zu sitzen, Kaffee und Kuchen zu geniessen, in den Medien zu schmökern, den Kindern eine Geschichte zu erzählen oder einfach mit Freunden zu plaudern.

Für die Kinder gab es zwei Bilderbuch-Kinos zum Motto des diesjährigen Biblioweekends «Die Segel setzen», musikalisch unterlegt und wie es der Zufall so wollte, passend zum Wetter: Es tobt ein Sturm über die kleine Schäreninsel, auf der Stina und ihr Opa gemeinsam den schwedischen Sommer verbringen, die Möwen kreischen, der Regen prasselt an die Fenster und der

Wind zerrt an Haaren und Kleidung. Wie gut, dass die Kinder von Stinas Opa lernen, wie man sich in einem Sturm verhält und wie so ein Gewitter zu einem tollen Abenteuer werden kann.

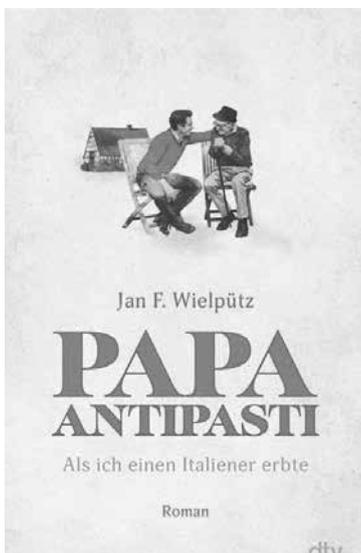
»Jens Flaschenpost« erkundet die ganze Welt: Fremde Klänge ertönen, Dschungelgeräusche und Meeresrauschen verzaubern die Zuschauer:innen – wo in der Welt ist die Flaschenpost, wer findet sie und malt sein Portrait auch noch auf das Bild von Jens, das er vor Wochen in die Flasche gesteckt hat, bevor er diese hoch im Norden ins Meer warf?

Es war ein schöner und gemütlicher Sonntagnachmittag in der Bibliothek Pfungen. Ein Nachmittag mit interessanten Gesprächen, feinen, frischgebackenen Kuchen vom Buffett und fesselnden Geschichten.

Erzählt wurden: »Sturm Stina« von Lena Anderson und »Flaschenpost, schwimm übers Meer« von Lore Leher und Astrid Krämer.

Marion Boxler Lieske

## Buch Tipp April



### Jan F. Wielpütz Papa Antipasti: Als ich einen Italiener erbte

«Andi isse tot!»

Das Buch erzählt vom Zusammenprall zweier Kulturen, oder vielmehr zweier Männer, Frederic und Giovanni. Der eine, ein junger, deutscher Feingeist, der andere, ein alter Italiener ohne namhafte Ausbildung, dafür voller Pragmatismus und Lebensweisheiten.

Frederics Mutter besitzt doch tatsächlich den Mut, beinahe im Rentenalter den italienischen Nachbarn Giovanni, der das kleine Haus nebenan bewohnt, zu ehelichen.

Nach Jahren des Glücks stirbt Frederics Mutter und hinterlässt ihrem Sohn nichts als den verpönten Spaghettifresser, den piccolo italiano. Doch Giovanni erweist sich als kluger Lehrmeister, der Frederic die echten Schätze des Lebens zeigt. So werden die beiden Männer doch noch wahrhaft beste Freunde.

Am Schluss kann man nicht anders, als ein paar Tränen zu vergiessen, auch wenn wir bei Giovanni gelernt haben: «Isse nix Problem.»

«Andi isse tot!», wer wissen will, ob Andi wirklich tot ist, das Buch ist ausleihbar in Ihrer Bibliothek. Erschienen im dtv.

Marion Boxler Lieske

## Baurecht – veraltet oder trend?

*Es steht eine Tafel am Rande einer grünen Wiese. Die Grundstücksfläche und die Lage scheinen perfekt. Weshalb finden sich keine Interessenten? Liegt es am kleinen, aber bedeutenden Zusatz «im Baurecht»? Was bedeutet dieses Baurecht genau?*

Baurecht bedeutet im Schweizer Privatrecht, dass ein Grundeigentümer einem Baurechtsnehmer zeitlich befristet das Recht zugesteht, auf (oder unter) seinem Grund und Boden zu bauen. Darum wird es auch als «Landkauf auf Zeit» bezeichnet. Das Baurecht ist meist nicht an eine bestimmte Person gebunden, somit kann es auch vererbt oder verkauft werden. Die Dauer dieser Laufzeit beträgt normalerweise zwischen 30 und maximal 100 Jahren. Wie bei einem regulären Verkauf, muss auch ein Baurechtsvertrag öffentlich beurkundet werden. Es ist sogar möglich, das Grundstück mit einer Hypothek zu belasten. Am Ende der festgelegten Laufzeit fällt das Bauwerk in den Besitz des Grundeigentümers zurück. Dieser Vorgang wird als «Heimfall» bezeichnet. Es ist wichtig, schon zu Beginn festzulegen, ob das Gebäude nach Ablauf der Frist wieder entfernt werden muss oder ob der Grundeigentümer eine angemessene Entschädigung dafür zu leisten hat. Früher wurden mehr Bauten unter diesen Voraussetzungen erstellt. Meist gaben Gemeinden oder Städte ihr Land «im Baurecht» an Gewerbetreibende oder öffentlich Institutionen zu fairen Zinssätzen ab. So blieben sie auf dem

Papier die Eigentümer und konnten die Landreserven zur Ansiedlung von Industrie und Gewerbe auf dem Gemeindegebiet fördern.

Während den letzten Jahren kam das Baurecht bei Privatpersonen nicht mehr so oft zum Tragen. Der Rubel rollte, die Hypotheken waren tief und so konnten sich die meisten Interessenten das Bauland und das Gebäude leisten. Doch wie sieht es heute aus? Kommt das «im Baurecht» bauen wieder in Mode? Bei den momentan hohen Boden- und Hypothekarpreisen ist die Ersparnis der Landerwerbungskosten entscheidend. So kann auch mit weniger Kapital der Traum vom Eigenheim realisiert werden. Nebst den anfallenden Hypothekarzinsen werden dann einfach auch noch Baurechtszinsen bezahlt. Doch lassen Sie sich nicht täuschen, ganz so einfach ist dies nicht. Beim Baurechtszins gibt es verschiedene An- und Auslegungen. Wie hoch wird dieses angesetzt? Wie regelmässig wird er angepasst? Orientiert er sich an den flexiblen Hypothekarzinsen oder am Landesindex der Konsumentenpreise? Ist der Vertrag auch noch gültig, wenn ich meine Immobilie verkaufe? Muss der Grundeigentümer den neuen Besitzer akzeptieren oder hat er gar ein Mit-



spracherecht? Diese Punkte noch einige mehr müssen sehr gut überlegt und klar in einem Vertrag niedergeschrieben werden.

Auch wenn die Verlockung mit wenig Kapital ein Eigenheim zu realisieren gross ist, muss es doch sehr gründlich überlegt sein. Wenn Sie sich für eine Bauparzelle mit Baurecht interessieren, empfehlen wir Ihnen dringend, sich mit einem Spezialisten zu beraten und die Banken frühzeitig zu kontaktieren. Diese sind bei Finanzierungen von Liegenschaften im Baurecht nämlich meist sehr zurückhaltend.

*Rolf Niederberger, VR / Partner  
GRAF & PARTNER Immobilien AG Winterthur*

WIR **BEWERTEN** FÜR SIE  
WIR **VERMIETEN** FÜR SIE  
WIR **VERKAUFEN** FÜR SIE



**GRAF & PARTNER**  
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.



Für noch bessere Aussichten  
auf nachhaltige Immobilienerfolge.

**GRAF & PARTNER Immobilien AG**  
Winterthur  
Schützenstrasse 53, CH-8400 Winterthur  
Tel. 052 224 05 55  
graf.partner@immobag-winterthur.ch  
www.immobag-winterthur.ch

## 150 Jahre Frauenchor Pfungen 1873 - 2023



Zu diesem Anlass öffnet der Frauenchor sein Archiv und wird mehrmals im Laufe des Jahres aus seinen Geschichtsbüchern berichten:

### Hoch hinauf in die Urner Berge!

Ausflüge und Reisen gehörten schon in den Anfangsjahren zum Jahresprogramm des Töchterchores. Diese Ausflüge waren für die jungen Frauen eine willkommene Gelegenheit, um aus dem harten Arbeitsalltag auf dem Bauernhof und aus den langen Arbeitstagen in der Fabrik auszubrechen. In den ersten Jahren wurde die nähere Umgebung erkundet oder Sehenswürdigkeiten in der Ostschweiz besucht. Diese Ausflüge wurden vermutlich jeweils vom Dirigenten, in den Anfangsjahren der Dorfschullehrer, organisiert und im Protokollbuch beschrieben. Im Jahre 1894 erlebten die jungen Frauen die erste zweitägige Reise auf die Rigi mit dem Sonnenaufgang um vier Uhr auf Rigi-Kulm.

Ein nachhaltiges Erlebnis, mit viel Gesprächsstoff im Dorf, dürfte die Bergtour auf die Göschenalp am 7./8. August 1920 gewesen sein. Im Extrawagen ging's morgens um 7 Uhr ab Bahnhof Pfungen zum ersten Aufenthalt in Zug mit Znüni am See. Mit dabei war auch die Handorgel, sie sorgte für grosse Aufmerksamkeit. Weiter ging's Richtung Urnerland, die Frauen bestaunten die hohen Berge, das Kirchlein von Wassen und die dunklen Kehrtunnel. Um halb zwei begann der Aufstieg Richtung Göschenalp bei prächtigem Sonnenschein. Die Gruppe zog viele Blicke auf sich, Italiertücher auf dem Kopf, Nagelschuhe, volle Rucksäcke mit aufgeschnallten Mänteln und Bergseilen. Ein Photograph hatte wenig Erfolg, später stellte sich heraus, dass die Bildplatten rabenschwarz blieben. Nach der Ankunft im Hotel Dammagletscher machte man/frau Toilette und eine Gruppe stürzte sich nun ins Abenteuer auf den Dammagletscher. Auf allen Wegen versuchten sie im Fels in die Höhe zu kommen bis es weder vorwärts noch rückwärts ging. Herr Dirigent Gossweiler musste sie aus der ungemütlichen Lage be-

freien. Ängste wurden ausgestanden, Tränen flossen und zerschunden kamen die Wagemutigen erst beim Eindunkeln zum Nachlassen.

Um 6 Uhr früh war Abmarsch zur Alprigenlücke. Über Geissenweglein und Schneefelder gings bergwärts, es war streng, aber schön und Schweiß floss in Strömen. Gegen 10 Uhr auf dem Pass, auf ca. 2'800 m.ü.M, folgte die wohlverdiente Rast. Zufällig waren zwei Zürcher mit Fotoapparat dort und diesmal klappte es, die Platten lieferten ein eindrückliches Bild der Reisegruppe vor der imposanten Bergkulisse.

Der Abstieg nach Realp war mühsam, der Weg schwer zu finden, durch ein Felsloch musste einzeln durchgekrochen werden. Rutschpartien auf den Schneefeldern, durchnässte Schuhe und einige «Blätzen» konnten die Stimmung nicht trüben. Ab Realp gings zu Fuss, Rucksäcke vollbepackt mit Alpenrosen, weiter über Hospental, Andermatt durch die Schöllenen hinunter nach Göschenen. Nach 12-stündigem Marsch bestieg die Gruppe den Expresszug nach Zürich und kam spät im geliebten Pfungen an.

Anna Lagowska verfasste einen interessanten Reisebericht, sie schrieb, dass niemand Schaden genommen und auf dem Heimweg Rucksack und Portemonnaie viel leichter waren, die Müdigkeit dagegen viel schwerer. Diese Reise in die wunderbare Bergwelt werde wohl allen in steter Erinnerung bleiben. Anna Lagowska wurde 1921 Präsidentin und musste 5 Jahre später den Verein wegen Heirat verlassen.

### Unser Jubiläumsprogramm

- |              |   |
|--------------|---|
| 7. Mai       | Singen an der Saisonöffnung des Ortsmuseums in Dättlikon      |
| 18. Juni     | Konzert vor dem Bistro Almacasa in Pfungen                    |
| 25. November | Jubiläumskonzert zusammen mit dem Schulchor in der MZH Seebel |

Susanne Häne

## Umbau Bahnhof Pfungen

### Bahnhof Pfungen: Bauarbeiten für neue Perrons und neue Personenunterführung.



Die SBB baut den Bahnhof Pfungen umfassend aus, damit das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) umgesetzt und künftig ein stufenfreies Einsteigen in die Züge möglich wird.

Am Bahnhof Pfungen steigen derzeit rund 1700 Personen pro Tag ein und aus (durchschnittlicher werktäglicher Verkehr 2018). In der Prognose für die nächsten 30 Jahre wird mit einer deutlichen Zunahme der Passagierzahlen auf rund 2700 Personen pro Tag gerechnet.

#### Neue Unterführung und stufenfreie Zugänge.

Der Bahnhof wird umfassend ausgebaut, damit die Reisenden ab Ende 2023 stufenfrei in die Züge ein- und aussteigen können und auch in Zukunft genügend Kapazität für die Passagiere besteht. Dafür werden zwei neue Perrons erstellt, eines auf der Seite des Bahnhofgebäudes (Hausperron, Gleis 1) sowie eines auf der Seite des Dorfes (Aussenperron, Gleis 2). Diese haben eine Höhe von 55 Zentimetern; dies entspricht den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes und ermöglicht einen barrierefreien Zugang zu den Zügen.

Um von einem Gleis zum anderen zu gelangen oder auch den Bahnhof zu queren, wird eine neue Personenunterführung gebaut. Im neuen zweispurigen Bahnhof werden die Züge kreuzen können, ohne Züge aus der Gegenrichtung abzuwarten. Um Synergien zu nutzen, werden zudem Unterhaltsarbeiten an den Fahrleitungen und an den Gleisen sowie an der Wegunterführung Riedackerstrasse ausgeführt.

#### Neuer Bushof, doppelt so viele Veloabstellplätze.

Weiter wird auf der Seite des Bahnhofgebäudes ein neuer Bushof mit einem überdachten Wartebereich erstellt. Dieser Projektteil wird von der Gemeinde mitfinanziert. Ebenfalls neu gebaut werden Veloabstellplätze. Deren Zahl wird sich verdoppeln, von heute rund 70 auf künftig 140.

#### Intensivbauphase im Sommer 2023.

Die Bauarbeiten starten im Februar 2023, da beginnen wir mit den Vorbereitungsarbeiten. Der Zeitpunkt der voraussichtlichen Inbetriebnahme ist im Dezember 2023. Abschlussarbeiten dauern voraussichtlich noch bis im Frühjahr 2024. Eine wichtige Phase im Bauprojekt sind die Sommerferien-Wochen vom 14. Juli bis zum 21. August 2023. In dieser Zeit wird der Bahnhof mit der ganzen Linie Winterthur – Bülach vollständig gesperrt und es kommen Ersatzbusse zum Einsatz (siehe Kapitel «Einschränkungen am Bahnhof und im Bahnverkehr»).

#### Kostenanteil der Gemeinde.

Die Kosten für das gesamte Projekt betragen rund 20 Millionen Franken, davon übernimmt die Gemeinde Pfungen einen Anteil von 800 000 Franken (Projektteil Überdachung Wartebereich Bushof). Der Kostenanteil der SBB wird über die Leistungsvereinbarung mit dem Bund finanziert.

#### Sperrung der Bahnlinie vom 14. Juli bis 21. August 2023.

Eine Einschränkung können wir bereits jetzt vorankündigen: Um die umfangreichen Arbeiten ausführen zu können, werden wir im Sommer 2023 die Bahnlinie zwischen Winterthur und Pfungen für fünf Wochen vollständig sperren. In dieser Zeit verkehren keine Züge und es kommen Ersatzbusse zum Einsatz. Es muss mit längeren Reisezeiten gerechnet werden. Auch da bitten wir Sie, Ihre Verbindung immer in der SBB Mobile App oder im Online-Fahrplan auf [sbb.ch](http://sbb.ch) zu überprüfen. Über das Ersatzangebot werden wir zudem im Vorfeld nochmals informieren.

Voraussichtliche Einschränkungen bis Ende April 2024. (Quelle SBB)

Für den Binde-Strich  
Erwin Lüber

## Bauarbeiten an der Kreuzung Weiacher / Wanistrasse beginnen am 17. April 2023

Damit Sie auch in Zukunft eine sichere und leistungsfähige Infrastruktur nutzen können, baut das kantonale Tiefbauamt auf der Weiacherstrasse den Kreuzungsbereich Wanistrasse zu einem Betonkreisel um. Gleichzeitig werden auch der Fahrbahnbelag, die Randsteine sowie Teile der Infrastrukturleitungen im gesamten Bereich des bestehenden Kreisels bis und mit der Tössbrücke erneuert. Im Rahmen dieses Strassenprojekts werden zudem zwei neue Bushaltestellen und zwei Fussgängerübergänge mit Mittelschutzinseln realisiert.

Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 17 April 2023 und dauern voraussichtlich bis August 2024.

Um den Verkehr auf der stark befahrenen Weiacherstrasse ohne grössere Einschränkungen abzuwickeln, wird vorgängig ein Provisorium erstellt. So kann während der Bauzeit die Kreiselbaustelle zweispurig umfahren werden. Für das Abbiegen in die Wanistrasse werden ebenfalls vorgängig beidseitig Provisorien erstellt. Damit ist die Zufahrt zur Industrie auf der einen und zur Migros auf der anderen Seite jederzeit gewährleistet.

Der Einbau des Deckbelags und die damit verbundenen etappierten Sperrungen der Strasse findet im Sommer 2024 an zwei Wochenenden statt. Über die genauen Termine und die damit verbundene Verkehrsführung informieren wir Sie rechtzeitig.

Der Fussgänger und Veloverkehr ist durch die Bauarbeiten nur begrenzt tangiert. Entsprechend notwendige Umleitungen sind vor Ort signalisiert.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, Andreas Okonek, Ingenieurbüro Gujer AG, Telefon 044 512 43 65 gerne zur Verfügung.

Tiefbauamt

## Entstehung Eskimo Pfungen

Laut den Geschichtsbüchern sind erstmals in der Mitte des 15. Jahrhunderts Leinenweber in Turbenthal und Neftenbach ansässig. Da der Boden im Zürcher Oberland nur schwer zu nutzen ist, bietet die Heimarbeit für Spinner und Weber ein willkommenes Zusatzeinkommen. Gegen Ende des 18. Jahrhunderts verdienen bereits über zehntausend Bewohner des Kantons Zürich ihren Lebensunterhalt mit Spinnen und Weben, jeder siebte allein im Tösstal. Mit 28 Textilhandelsfirmen bildet Winterthur in dieser Zeit das Zentrum des Baumwollhandels für die Ostschweiz.

Am Anfang war das Wort. So steht es in der Bibel. Am Anfang der Industrialisierung hingegen war das Wasser. Schon im 3. und 4. Jahrhundert finden sich die ersten Wasserräder in der Schweiz, die allgemeine Verbreitung von Wassermühlen setzt im Hochmittelalter ein und zu Beginn des 19. Jahrhunderts nutzen auch die ersten Baumwoll- und Spinnereibetriebe die Kraft des Wassers als Antrieb. Die industrielle Entwicklung kann beginnen.

dinand Ernst beobachtet die Überschwemmung und folgt dem Hochwasser. Unterhalb des Bürghügels von Wart, an der Strasse von Pfungen nach Dättlikon, bleibt das Schwemmholz liegen. An diesem Teilabschnitt der Töss scheint der Ort für eine Tuchfabrik sicher und ideal zu sein, die Wasserkraft lässt sich optimal nutzen und die Gebäude bleiben vor Zerstörungen geschützt. Darum gründet der gewiefte Jungunternehmer 1854 an diesem Ort die Wollwarenfabrik Neu-Pfungen. Durch die erste Bahnverbindung Winterthur Koblenz erhält Pfungen 1875 eine eigene Bahnstation. Jetzt kommen auch die ersten Italiener nach Pfungen.

Trotz weitsichtiger Standortplanung von Ferdinand Ernst bleibt sein Betrieb vor Überschwemmungen nicht verschont. 1876, 1878 und 1881 zeigt die Töss ihre zerstörerische Seite und lässt den Betrieb wiederholt für Monate stillstehen.

1884 fügt man - ermutigt durch beträchtliche Aufträge - dem Betrieb eine neue Weberei hinzu. Im gleichen Jahr beginnt in Pfungen die Deckenfabrikation.



1887 wandelt die Familie Ernst ihr Unternehmen in eine Aktiengesellschaft um. Das Kapital beträgt 600'000 Franken und die Obligationenanleihen 400'000 Franken. Konrad Ernst, der Sohn des Firmengründers, übernimmt die Leitung und realisiert sogleich ambitionierte Expansionspläne. Gegen Ende des Jahrzehnts flaut zwar die Konjunktur ab, doch massgebliche Militäraufträge für Decken und Uniformen - zuweilen 50% des Gesamtumsatzes - begünstigen die Entwicklung des Unternehmens.

1890 arbeiten bereits 180 Männer und Frauen im Betrieb. Die Arbeitszeit beträgt in der Textil- wie auch in der

Die Töss, ein zuweilen tosender Wildbach mit verheerender Kraft bei Hochwasser, ist nicht nur der längste Flusslauf des Kantons Zürich, er eignet sich dank seinen Gefällstufen auch ideal für den Wasserantrieb. Darum entsteht hier, in der Nähe von Wülflingen, 1803 die erste mechanische Grossspinnerei der Schweiz. Zahlreiche weitere Betriebe folgen, so auch 1825 die Baumwollspinnerei in Turbenthal und 1854 an der Töss die Tuchfabrik in Pfungen. Entlang von Töss und Eulach wächst ein weitverzweigtes Netz von Fabrikkanälen. Das Klappern der Handwebstühle verstummt zu diesem Zeitpunkt in der Schweiz. Ächzende Wasserräder, sirrende Transmissionsriemen und surrende Turbinen begleiten schon bald die rasante Entwicklung der schweizerischen Textilindustrie.

### Entstehung des Betriebs in Pfungen

Die Eulach in Winterthur ist an und für sich ein sanftes Wässerchen, das in die Töss fliesst. Bei Hochwasser aber verwandelt sich Eulach und Töss in unberechenbare Wildwasser. So auch 1852, als die Eulach die Färberei von Ferdinand Ernst im Wollenhof in Winterthur schwer beschädigt. Der reissende Fluss führt mehr als 10 Klafter (entspricht ca. 30 Stere) Holz mit sich. Fer-

Maschinenindustrie 11 Stunden pro Tag, die 6-Tageweche ist die Regel. 1893 folgt in Pfungen bereits eine weitere Ausbauphase: ein kompletter Neubau der Färberei, ein neues Kesselhaus mit Dampfmaschine und neue Webstühle für extrabreite Decken.

Am 21. Juli 1900 wird die Fusion rückwirkend auf den 1. Januar 1900 beschlossen. Die beiden Firmen in Pfungen und Turbenthal werden unter dem Namen »Schweizerische Decken- und Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal AG« ins Handelsregister eingetragen. Das Aktienkapital beträgt 1,2 Millionen Franken und der erste Direktor heisst Konrad Ernst.

Innert weniger Jahre wird das Fabrikationsprogramm erweitert. Es umfasst nun Decken, Militärtuch, Halbleinen, Flanelle, Herrenstoffe und Schuhflanelle. 1907 arbeiten bereits 207 Arbeiter und 16 Angestellte in den beiden Betrieben.

Dank weiteren Maschinen wird 1907 der freie Samstagmittag eingeführt.

Für den Binde-Strich  
Andrea Zürcher

## Märt-Träff Pfungen

### Wir durften in Ihrem Namen spenden!

Am 23. März 2023 fand die Mitgliederversammlung des Vereines MÄRT-TRÄFF-Pfungen statt. Die Traktanden konnten abgearbeitet werden und die verschiedenen Anträge wurden durch die Versammlung genehmigt.

Die Rechnung konnte mit einem Gewinn abschliessen und es freut uns, dass wir auch in diesem Jahr einen schönen Batzen an karitative Institutionen überweisen dürfen. Vom Reingewinn gehen je CHF 2'000 an folgende Institutionen.

- **Segel der Hoffnung, für Kinder in der Ukraine**
- **Stiftung Lebensfreude**
- **Selam: Medikamentenkühlschrank für Tagesklinik**

Der Dank geht an Sie alle, die in irgendeiner Form zu diesem schönen Resultat beigetragen haben! Und es geht schon wieder los!

Weitere Informationen unter [www.maert-traeff.ch](http://www.maert-traeff.ch). Wir freuen uns, Sie als Besucher oder als Standbetreiber auf unserem Marktplatz anzutreffen.

Alle Marktdaten der Saison 2023 (ausschneiden und an die Kühlschranktüre kleben!)



### Marktdaten 2023

- 13. Mai 2023
- 27. Mai 2023
- 10. Juni 2023
- 24. Juni 2023
- 8. Juli 2023
- 22. Juli 2023
- 12. August 2023
- 26. August 2023
- 9. September 2023
- 23. September 2023
- 7. Oktober 2023

Jeweils 10:00 – 13:00 Uhr  
Dorfstrasse 22

**Special 2023: Adventsmarkt:**  
 Samstag 02. Dezember 2023/ 14:00-19:00

20%

AUF DAS GESAMTE  
VORHANG-SORTIMENT

# Vorhang auf!

## 24. MÄRZ - 22. APRIL 2023

VORHÄNGE FÜR ERWACHSENE UND KINDER, KURZGARDINEN, PLISSEE, JALOUSIEN, ROLLOS UND VORHANGZUBEHÖR – BEI UNS FINDEN SIE ÜBER 500 VERSCHIEDENE MODELLE UND PROFITIEREN VON 20% RABATT AUF DAS VORHANGSORTIMENT.

WIR BERATEN SIE GERNE IN TURBENTHAL UND FERTIGEN IHR WUNSCHMODELL IM NÄHATELIER NACH MASS FÜR SIE AN.



ESKIMO TEXTIL AG, TÖSSALSTRASSE 46, 8488 TURBENTHAL

[www.eskimo-shop.ch](http://www.eskimo-shop.ch)

## Aus dem Ortsmuseum

### 1727 - war da etwas?

Für zwei Familien in Tetelinkhoven – das ist der alte Name von Dättlikon – war dies ein ganz besonderes Jahr.



Sie bezogen im heutigen Ortsmuseum im Unterdorf 11 je einen Teil eines neu errichteten Doppelbauernhauses mit zwei Haus- teilen unter einem Dach. Die rund zweihundert Einwohner/-innen von Dättlikon lebten von Getreideanbau, Viehwirtschaft und Rebbau. Durch die Anlage von stadtzürcherischem Kapital ent- standen Rebgüter, welche der verarmten Bevölkerung vermut- lich ein willkommenes Zusatzeinkommen brachte.

Auch Flachs wurde angebaut, um Leinen für Stoffe zu gewinnen. Die Menschen lebten in einfachen Verhältnissen. Jeder Haus- teil hatte eine Küche mit Ofen, der auch den Kachelofen in der kleinen, niedrigen Stube beheizte und zum Brotbacken genutzt wurde. Ein kleiner Stall – vermutlich für Ziegen – gehörte auch zu jedem Hausteil. Im ersten Stock befanden sich drei Kammern. Diejenige über der Stube konnte durch eine Luke über dem Kachelofen sogar etwas beheizt werden.

Unter dem Dach fand sich die Räucherammer, in der Fleisch und Würste getrocknet und geräuchert wurden und der Estrich.

Die gemeinsame Scheune gab bestimmt ähnlich viel zu dis- kutieren wie heute die gemeinsam genutzte Waschküche. Wasser gab es vom Brunnen vor dem Haus und Licht im Haus kam von Öllampen und Kerzen.

Die Menschen richteten ihren Alltag nach dem Tageslicht und nach den Jahreszeiten. Mit den Hühnern aufstehen und mit den Hühnern ins Bett. A propos Bett: Das war nicht das gemüt- lich, warme Bett mit weicher oder harter Matratze und kuscheli- ger Decke, so wie wir es heute kennen. Als Matratze diente ein Leinensack, gefüllt mit Stroh, getrockneten Blättern und Kräu- tern. Die Kräuter waren dazu gedacht, Läuse, Wanzen und an- deres Ungeziefer fernzuhalten. Vermutlich mit geringem Erfolg und für uns heute nur schwer vorstellbar.

Vieles von dieser Lebensweise sehen Sie aber noch in der Wohnausstellung des Ortsmuseums. Lassen Sie sich bei einem Besuch in längst vergangene Zeiten entführen.



Wir laden Sie ein, an die Vernissage am 7. Mai von 14.00 – 17.00 Uhr. Der Frauenchor Pfungen umrahmt den Anlass musikalisch und ein kleiner Apéro kulinarisch.

Wir freuen uns auf Sie.

Für die Museumskommission  
Christine Köchli Strati

Für Ordnungsliebende.

Massgeschneiderte Schränke aus der Region.

schneider  
küchenbau  
schreinerei

8427 Freienstein  
044 866 20 70

[www.schneider-kuechen.ch](http://www.schneider-kuechen.ch)

## Pro Senectute Maiausflug Mittwoch, 24. Mai 2023

### «Über die Grenze»

- Treffpunkt:** 08.15 beim Feuerwehr-/Werkgebäude  
Abfahrt pünktlich 08.30 Uhr
- Rückkehr:** cirka 17.30 Uhr
- Kosten:** Fr. 50.--, zusätzlich die Getränke am Mittag
- Mitnehmen:** ID oder Pass und Euro



Wir bitten Sie auch diesmal, den Betrag vor dem Einsteigen zu begleichen. Vielen Dank!

Zur Stärkung für den Tag gibt es schon in Adorf einen Kaffeehalt. Über St. Gallen, St. Margrethen führt uns die Reise über die Grenze nach Bregenz in Österreich. Mit der Luftseilbahn schweben wir auf den Pfänder, dem Hausberg von Bregenz (1064 m). Hier nehmen wir das Mittagessen ein. Es bleibt genügend Zeit um die schöne Aussicht vom Pfänder zu geniessen oder evtl. einen kleinen Spaziergang in den Wildpark zu unternehmen. Um 15.00 Uhr geht es wieder nach Bregenz und mit dem Car weiter nach Meersburg. Mit der Fähre überqueren wir den Bodensee wieder Richtung Schweiz und über Frauenfeld geht's heim nach Pfungen.

Hoffen wir, das Wetter zeigt sich von seiner schönsten Seite, um schöne Aussichten zu geniessen. Jedenfalls freuen wir uns auf viele Teilnehmer. Vielleicht gelüftet es ja auch neue Personen im Rentenalter, sich uns anzuschliessen.

Evi Fischer und Heinz Rengel mit Team

Ortsvertretung Pro Senectute Pfungen

**Anmeldung bis am 06. Mai 2023 an Heinz Rengel:** Tel.: 052 315 11 46 oder [heinz.rengel@hotmail.com](mailto:heinz.rengel@hotmail.com)  
(Anmeldung per E-Mail wird bestätigt).

## Pro Senectute Theaternachmittag

Wir durften am 22. März 2023 gegen 80 Gäste aus Pfungen und Dättlikon in der Mehrzweckhalle empfangen. Einen schönen Nachmittag konnten wir mit allen Teilnehmenden geniessen.

Das lustige Stück «Voll denäbe» gab doch oft zum Schmunzeln Anlass. Die Männerwelt kam etwas ins Wanken. Der Zvieri mit lauwarmem Kartoffelsalat und Fleischkäse, sowie das tolle Kuchenbuffet fanden enorm Anklang. Danke allen die gekommen sind und uns per Kollekte grosszügig unterstützt haben.

### Mittagstisch:

- Mittwoch, 3. Mai 2023, Restaurant Linde  
Mittwoch 7. Juni 2023, Kafi Rössler  
Mittwoch 5. Juli 2023, Dorfstrasse 22

An-/Abmeldung bei Andrea Flach  
079 717 65 00 [andrea.flach@bluewin.ch](mailto:andrea.flach@bluewin.ch)

### Besuch im Alterszentrum im Geeren:

- Dienstag 18. April 2023, 14.00 Uhr  
Dienstag 20. Juni 2023, 14.00 Uhr

Nicole Mattle 052 223 06 47 - Annette Hostettler 052 315 41 80

Ortsvertretungsleitung  
Evi Fischer

# Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungssysteme Scheibli AG

Im Riet 6, 8457 Humlikon

☎ 052 551 06 55

[www.isotec-scheibli.ch](http://www.isotec-scheibli.ch)

**ISOTEC**<sup>®</sup>  
Wir machen Ihr Haus trocken

### Häsch gwüsst:

Die Tag-Nacht-Grenze, also jene Grenze, die die mit Licht bestrahlte Seite der Erde von der unbelichteten Schattenseite trennt, wird auch «Terminator» genannt.

Traditionsgemäss geben wir hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt.  
Es sind jedoch nur Jubilare aufgeführt, die mit der nachstehenden Veröffentlichung einverstanden sind.

## Gratulationen Pfungen

### Geburtstage

15.04.2023	Bachmann-Nyffenegger Anna	91 Jahre
21.04.2023	Frutiger Arnold	90 Jahre
24.04.2023	Schifferle Josef	80 Jahre
07.05.2023	Weber-Dario Anna Maria	93 Jahre



### Goldene Hochzeit

27.04.2023	Bigler Keiser Verena und Rolf	50 Jahre
------------	-------------------------------	----------



## Gratulationen Dättlikon

### Geburtstage

07.05.2023	Klingler Annemarie	93 Jahre
------------	--------------------	----------



Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.  
Evi Kühne und Tanja Klingler

## Inserieren im Bindestrich

Seite	schwarz/weiss	farbig	Wiederholungsrabatte (kalenderunabhängig):	Erscheinungsdaten
1/1	CHF 650.–	CHF 770.–	• 10 % für 6 Inserate innerhalb von 12 Mte.	12. Mai 2023
1/2 quer	CHF 340.–	CHF 440.–	• 20 % für 12 Inserate innerhalb von 12 Mte.	16. Juni 2023
1/2 hoch	CHF 340.–	CHF 440.–	Der Rabatt wird bei der Jahresrechnung in	14. Juli 2023
3/8	CHF 260.–	CHF 360.–	Abzug gebracht.	18. August 2023
1/4 quer	CHF 175.–	CHF 255.–	<b>Technische Angaben:</b> Bitte senden Sie die	15. September 2023
1/4 hoch	CHF 175.–	CHF 255.–	Daten als hochauflösendes TIFF (CMYK) oder	13. Oktober 2023
3/16	CHF 135.–	CHF 215.–	PDF (Schriften eingebettet) mit einer Mindest-	17. November 2023
1/8 quer	CHF 95.–	CHF 155.–	auflösung von 300 dpi.	15. Dezember 2023
1/8 hoch	CHF 95.–	CHF 155.–	<b>Konditionen:</b> Alle Preise sind exkl. MWSt. und	19. Januar 2024
1/16	CHF 60.–	nicht erhältlich	netto/netto.	16. Februar 2024
Kleininserat	CHF 30.–	nicht erhältlich	<b>Auskünfte:</b> Erwin Lüber, 079 / 600 90 53	15. März 2024



## Impressum

### Herausgeberin

Genossenschaft Dorfzeitung Pfungen/Dättlikon

### Domizil

Dürrenrainstrasse 70, 8422 Pfungen

### Auflage

2400

### Erscheinung

monatlich/Redaktionsschluss  
am ersten Montag des Monats um 18.00 Uhr

### Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

02. Mai 2023

### Redaktion

Clarissa Müsken, Nadia Greub,  
Andrea Zürcher

### Redaktion diese Ausgabe

Andrea Zürcher

### Redaktion nächste Ausgabe

Nadia Greub

### Auswärtsabonnemente

Tanja Klingler

### Druck

Druckzentrum Bülach, 8180 Bülach

### Annahme

redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

### Wichtig

Text und Bilder immer als einzelnes Dokument  
im Mailanhang senden. Bei Dokumenten mit Bil-  
dern wird nur der Text gedruckt! Die Gestaltung  
eines Berichtes ist Sache der Redaktorin.

### Recht

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt  
die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

### Bildnachweis

Titelbild: Daniela Vogt

## Senioren-Wandergruppe Pfungen-Dättlikon

### Wanderung vom 23. März 2023

Schacherseppliweg

Früh um sieben Uhr morgens traf unsere Wandergruppe beim Bahnhof Pfungen zusammen. Ein Glück, erfolgte die Umstellung auf Sommerzeit erst ein paar Tage später, sonst hätte sich unser Treffen noch früher angefühlt als es sich jetzt schon anfühlte. Aber unser Ziel war Giswil im Kanton Obwalden, da hiess es eben früh aufstehen. Über Bülach ging es nach Zürich, in vollgepferchten Zügen. Danach wurde es aber besser. Die Fahrt führte dem Zürichsee entlang nach Zug und danach weiter nach Luzern. Und schliesslich langten wir in Giswil an.

Gleich gegenüber vom Bahnhof kamen wir im gleichnamigen Hotel zu Kaffee und Gipfeli. Dann aber, Nomen ist schliesslich Omen, war Wandern angesagt.

Ruedi Rymann, der bekannte Schweizer Jodler, Sänger und Komponist stammte aus der Gegend von Giswil. Um sein Schaffen zu ehren, wurde der sogenannte Schacherseppli-Erlebnisweg angelegt, ein Rundweg von etlichen Kilometern Länge. Der Schacherseppli ist das bekannteste Lied von Rymann, und vor Jahren wurde es zum beliebtesten Schweizer Hit aller Zeiten gekürt. Auf diesem Weg sind verschiedene Posten diesem Lied und allgemein dem Leben von Ruedi Rymann gewidmet.

Bei bedecktem Himmel aber angenehmen Temperaturen zogen wir los. Der Weg führte auch durch die Laui Aue, ein Auengebiet des Flusses Laui.

Auengebiete sind wegen der vielen Eingriffe des Menschen mittlerweile ziemlich rar geworden in der Schweiz. Umso wichtiger ist die Erhaltung der wenigen Gebiete, die es noch gibt, und somit auch die Erhaltung einer Artenvielfalt an Tieren. So stand es auf einer Info-Tafel geschrieben.

Heute präsentierte sich die Laui uns als ein harmloser Bach. Sie kann aber auch ganz anders. Eine Brücke, auf der wir die Laui überquerten, darf dann jeweils nicht betreten werden, weil das wegen der Wassermassen zu gefährlich wäre.

Zurück zum Schacherseppli. Im Lied heisst es, dass Sepplis irisches Dasein am Himmelstörchen endete, wo er von Petrus empfangen wurde.

Auch unsere Wandergruppe endete, nämlich im Gasthof Grosseil. Und wie Schacherseppli wurden wir ebenfalls sehr freundlich empfangen, von einer ServiererIn, die uns anschliessend in die Gaststube führte. Dort gab es wahlweise Kalbsbratwurst mit Rösti oder Äplermagronen und Apfelmus zu essen. Bei den Magronen fehlten allerdings vermeintlich die Zwiebeln. Der Küchenchef klärte uns jedoch auf, dass die Zwiebeln eben doch nicht fehlen würden. Seine Erläuterungen waren sehr detailliert und einleuchtend, so dass letztendlich auch die Skeptiker und Skeptikerinnen vom Vorhandensein der Zwiebeln überzeugt waren.

In Luzern hatten wir heute Vormittag einen späteren Zug als eigentlich geplant nehmen müssen. So waren wir jetzt etwas knapp in der Zeit, und schon bald mussten wir wieder losziehen und zum Bahnhof zurückkehren.

Auf den letzten Metern fielen ein paar Regentropfen, ansonsten wir aber ausgesprochenes Wetterglück gehabt hatten. Auf dem gleichen Weg wie am Vormittag ging es zurück nach Pfungen, wo wir voll von schönen Eindrücken nach sechs Uhr eintrafen.

Ein grosses Dankeschön geht an Hermann Bieri. Er hat die Reise vorgängig zusammen mit Marisa und Bea rekognosziert gehabt und jetzt perfekt organisiert.

Dieter Sigg

### Wanderung am 20. April 2023

(Verschiebungsdatum 27. April 2023)

Vom Gurisee zur Mörsburg

Wieder gibt es einen Rundweg von 11 km mit 200 m Auf- und Abstieg, dieses Mal jedoch fast vor der Haustüre.

#### Hinreise

Pfungen ab:	09:15	S41	
Winterthur ab:	09:42	S29	Gleis 6
Seuzach Bhf. an:	09:52		

Für die erste «Erholung» gehen wir ins Restaurant Chrebsbach. Danach brauchen wir ca. 1 Stunde bis zum Gurisee: zuerst der Bahnlinie nach zur Volière des Vogelschutzvereins Seuzach, dann alles auf Feldwegen um den Weiler Bänk herum und an den Höfen Forrenhof und Giselstudien vorbei.

Wir umrunden den im Naturschutzgebiet gelegenen See und lassen uns genügend Zeit dazu. Dann müssen wir uns noch das Mittagessen in der Schlosshalde Mörsburg verdienen. Durch den Dinharder Dorfteil Welsikon, über den Pfeilbuck und dem Stadlerberg entlang brauchen wir wiederum eine knappe Stunde.

Da der Rückweg nach Seuzach auch nicht mehr als eine Stunde benötigt, können wir uns auch hier so viel Zeit lassen, wie wir wollen.

KEINE Kurzvariante oder Bus-Rückfahrt.

#### Rückfahrt

Ab Seuzach mit Zug via Winterthur immer um 07/37 und mit dem Bus (ohne Umsteigen in Winterthur) immer um 00/30.

Alle Teilnehmer besorgen sich selbst das Billet – ZVV-Zonen 123/120/160

Menü für das Mittagessen ist Tagessalat und Hackbraten mit Kartoffelstampf und Gemüse zu 25.50 Fr.

Das Vegi-Menü ist noch nicht bekannt, wird zum gleichen Preis angeboten.

### Anmeldung für alle mit Menü-Wunsch an die Wanderleitung bis und mit Montag, 17. April 2023.

Für das Dättliker Team:

Marisa und Hermann Bieri

Telefon 052 315 3206 / 079 812 7670

fambieri@bluewin.ch

#### Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23

8406 Winterthur

Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70

info@pfeiferkaminfeger.ch

www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

## Samariterverein Pfungen-Dättlikon-Neftenbach

### Monatsübung »Wundversorgung«

Mit der Monatsübung »Wundversorgung« wurden wieder einmal verschiedene Arten der Blutstillung thematisiert.



Vom kleinen Schnitt, welcher sich mittels Wundverschlussstreifen (z.B. Steri-Strip) verschliessen lässt, über die Handhabung von blutstillender Watte, welche sich insbesondere für die Behandlung von Nasenbluten anbietet bis hin zur Versorgung von stark blutenden Wunden mittels Druckverband.



Speziell thematisiert wurde auch der Druckverband bei Wunden am Hals. Gerade hier ist es wichtig, das richtige Vorgehen zu kennen und die richtige Technik anzuwenden, um nicht die Atmung des Patienten/der Patientin und/oder den Blutfluss zum Gehirn zu stören.

Und zu guter Letzt wurde auch der Umgang mit dem Tourniquet geübt, einem Abbindesystem, mit welchem der Blutfluss in den Venen und Arterien gestaut oder sogar vollständig unterbrochen werden kann. Dieses Hilfsmittel gewinnt auch im zivilen

Rettungswesen immer stärker an Bedeutung, soll aber immer nur als letztes, lebensrettendes Mittel eingesetzt werden. Trotzdem macht es Sinn, auch diese Art der Blutstillung zu üben, damit man für den Notfall gerüstet ist. Man weiss ja nie...

### Selbstbestimmt in jeder Lebenssituation

#### Vortrag SRK »Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung«

Mit einem Vorsorgeauftrag und/oder einer Patientenverfügung hat jede Person die Möglichkeit, Vorsorge zu treffen für Situationen in der Zukunft, in denen sie nicht mehr selber entscheiden kann. Dass wir mit der Organisation dieses Vortrages zusammen mit dem SRK das Interesse der Bevölkerung getroffen haben, zeigte ein recht gut gefüllter Singsaal Seebel in Pfungen.

Vom Referenten Hubert Kausch, dem Beauftragten des SRK Zürich, durften die Anwesenden erfahren, was in einem Vorsorgeauftrag und einer Patientenverfügung festgelegt werden kann und welche Anforderungen erfüllt sein müssen, damit die Dokumente Gültigkeit erhalten.

Abgerundet wurde der Anlass mit einem Kuchenbuffet, welches durch die Samariter Pfungen-Dättlikon-Neftenbach offeriert wurde.

Weitere Informationen zu Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung finden Sie unter [www.srk-zuerich.ch](http://www.srk-zuerich.ch) oder über unsere Webseite [www.samariter-pfu-dae-ne.ch](http://www.samariter-pfu-dae-ne.ch)

Sandra Bänninger

#### Erste Hilfe-Refresher – Der Wissens-Auffrischer

Möchten Sie Ihre im Laufe der Jahre etwas angestaubten Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen und Ihr Wissen auf den neusten Stand bringen?

Dieser Kurs ermöglicht Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtigen Sofortmassnahmen zu treffen.

Der Kurs beinhaltet Themen wie allgemeines Verhalten im Notfall, Herz-Kreislauf-Notfälle, Wiederbelebungs-massnahmen, Unfälle im Strassenverkehr, Wundversorgung und Blutstillung.

#### Datum/Zeit:

Samstag, 13. Mai 2023, 08.00 bis 12.00 Uhr

#### Ort:

Mehrzweckgebäude Dorfstrasse 22, 8422 Pfungen

#### Kosten:

CHF 90.00

#### Anmeldung:

[www.samariter-pfu-dae-ne.ch](http://www.samariter-pfu-dae-ne.ch)

Kontakt: Samariter Pfungen-Dättlikon-Neftenbach  
Sandra Bänninger, Tel. 079 640 16 56 oder E-Mail:  
[kurse@samariter-pfu-dae-ne.ch](mailto:kurse@samariter-pfu-dae-ne.ch)

### 111. Vereinsversammlung vom 24. Februar 2023

Die Präsidentin und Samariterlehrerin Sandra Bänninger konnte zur Versammlung 18 Personen begrüßen, darunter 4 Ehrenmitglieder.

Im Jahresbericht der Samariterlehrerinnen wurde nochmals auf unser Vereinsjahr zurückgeblickt. Bis auf eine Ausnahme konnten alle Aktivitäten wieder mehr oder weniger uneingeschränkt durchgeführt werden. In monatlichen, abwechslungsreichen Vereinsübungen wurde unser Wissen wieder geschult.

Im März besuchten wir die Sicherheitsarena, wo wir lernten, uns situationsgerecht selbst zu verteidigen. Die gemeinsame Übung mit dem SV Hettlingen-Seuzach-Dägerlen wurde in Hettlingen durchgeführt und anschliessend waren wir zum Grillplausch eingeladen. Mit einem lustigen Chlausabend im Dezember wurde unser Vereinsjahr abgeschlossen.

Unser Sanitätsdienst-Einsatz war wieder für verschiedene Veranstaltungen gefragt, wie Dorfet Neftenbach und Dorfet Pfungen, Lemon-Trophy, Fussball Indoor-Masters Frauen und Männer etc. Daneben führten unsere Samariterlehrerinnen Not- hilfekurse in der Schule, Gemeinde, Golfclub und diverse Zielgruppenkurse für Firmen durch.

Die Samaritersammlung im Aug./Sept. ergab wiederum ein sehr gutes Ergebnis. Vielen Dank für Ihre Spende. Ebenfalls wurden je eine Blutspendeaktionen in Pfungen und Neftenbach organisiert. Schön, dass immer viele Spender(innen) den Weg zu uns finden. 174 Personen durften wir empfangen, davon 35 Neuspender(innen).

Leider haben wir einige Rücktritte zu verzeichnen.

#### Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Präsidentin Sandra Bänninger
- Samariterlehrerinnen/Kursleiterinnen Sandra Bänninger und Vanda Ammann
- Kassier Dani Germann
- Aktuarin neu Cécile Mühle
- Beisitzerin Milena Fischer
- Samaritersammlung-Beauftragte Anita Iten und
- Blutspendeaktion-Beauftragte Burgi Meier

Aktuarin  
Mirette Mäder

### SELAM ROSENVERKAUF 2023 – DANKE

Der Reinerlös aus dem Rosenverkauf vom Freitag, 31.März und Samstag 1. April 2023 in Pfungen und in Neftenbach betrug CHF 4'154.45.-. Total wurden 1'100 Rosen zugunsten Kinderhilfswerk SELAM in Äthiopien verkauft.

Im Namen vom Kinderhilfswerk SELAM danken wir allen, die mit dem Kauf von Rosen und mit Spenden zu diesem erfreulichen Resultat beigetragen haben.

Wir danken allen Helfern, welche mitgeholfen haben, die Rosen zu organisieren und zu verkaufen. Auch den Verkaufsstellen, Bäckerei Rössler, Coiffeur Tricolor, Pickanto Laden und Coiffeur VG Hair Design möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.

Das SELAM-Rosenverkaufsteam  
Infos über SELAM: [www.selam.ch](http://www.selam.ch)

Anfangs 2023 wurden 33 neue Kinder im SELAM aufgenommen.



### Jodelchörli «Echo vom Irchel» Dättlikon

Vorankündigung des Abschiedskonzerts vom Muttertag, 14. Mai 2023.

Am Muttertag wird das Chörli das letzte Mal öffentlich auftreten. Im Rahmen des Gottesdienstes in der Kulturschür werden wir wie gewohnt einige Lieder singen, anschliessend einen Apéro und ein einfaches Mittagessen anbieten und ab 13:30 noch ein kleines Konzert durchführen.

Weitere Einzelheiten werden im nächsten Bindestrich veröffentlicht werden.

Vorstand und Dirigent des Jodelchörli «Echo vom Irchel» Dättlikon

### Armbrustschützen Verein

Sonntag 7.Mai 2023 ab 10.00 Uhr  
Schnuppertag / Volksschiessen

Armbrustschiessen für alle  
von 10 bis 80 Jahre

Festwirtschaft  
**Frühschoppenkonzert 11.00 Uhr**

«Bläutschihöckler»

### Muttertagskonzert

mit der Schweizerörgeli-Gruppe  
«Bläutschihöckler»

**Sonntag, 14. Mai 2023**  
**ab 11.00 Uhr bei der Villa Haslach,**  
**Mühlenstr. 14, 8217 Wilchingen**

Kleine Festwirtschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## Reformierte Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen

### Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

So 16.04. 09.30 **Kirche Dättlikon:** Gottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Cornelius Bader. Kollekte: Fonds für Frauenarbeit EKS

So 23.04. 09.30 **Kirche Pfungen:** Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Johannes Keller, Musik: Nadja Margot. Kollekte: Fonds für Frauenarbeit EKS

Do 27.04. 10.30 **Almacasa Pfungen:** Gottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch

So 30.04. 19.30 **Kirche Dättlikon:** Abendgottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Cornelius Bader, Orgel. Kollekte: Bibelkollekte

So 07.05. 09.30 **Kirche Pfungen:** Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Johannes Keller, Musik: Annkathrin Bryner. Kollekte: Bibelkollekte

So 14.05. 10.00 **Bungerthof Dättlikon,** Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Jodelchörli und Jan Freicher, Piano. Kollekte: Verein Frauenhaus Winterthur

So 14.05. 09.30 **Kirche Pfungen:** Gottesdienst, Pfarrstellvertretung, Musik: Robert Schmidt. Kollekte: Verein Frauenhaus Winterthur

### Familien mit Kindern

Fr 14.04. 15.15 **Kinderstunde Chilechäller Dättlikon,** mit Caroline Baur. Kontakt: caroline.baur.mettler@gmail.com

Do 20.04. 09.30 **Elterä-Träff Pfarrhaus Pfungen,** mit Rahel Koch und Johanna Rathgeb. Kontakt: pfungen.elterntreff@gmail.com

Do 11.05. 09.30 **Elterä-Träff Pfarrhaus Pfungen,** mit Rahel Koch und Johanna Rathgeb

### Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Di 18.04. 18.00 **Konfunterricht, Pfarrhaus Pfungen**

Mi 19.04. 07.30 **Minichile Pfungen,** Schulhaus Breiteacker

Do 20.04. 07.30 **3. Klass-Unti Pfungen,** Schulhaus-Breiteacker

So 30.04. 19.00 **LifeTap Celebration,** 20.15 Uhr hangout, FEG Embrach. Infos: www.lifetap.ch

Di 02.05. 09.00 **Beginn Club 4 Untiwoche,** Infos folgen

Mi 10.05. 07.30 **Minichile Pfungen,** Schulhaus Breiteacker

Mi 10.05. 12.00 **Minichile Dättlikon und 3. Klass-Unti Dättlikon,** gemeinsamer Abschluss-Unti, Lunch mitnehmen

Do 11.05. 07.30 **3. Klass-Unti Pfungen,** Schulhaus Breiteacker

Sa 13.05. 09.00 **JuKi 6/7,** sozialer Tag, Infos folgen

Di 16.05. 18.00 **Konfunterricht, Chilechäller Dättlikon**

### Pfarramt Dättlikon-Pfungen:

Pfr. Johannes Keller  
Tel. 052 315 14 30 oder Tel. 079 462 46 94  
johannes.keller@ref-daettlikon-pfungen.ch  
weitere Informationen: www.ref-daettlikon-pfungen.ch

Pfr. Dr. Jakob Vetsch  
Tel. 052 315 15 66 oder Tel. 079 228 47 27  
jakob.vetsch@ref-daettlikon-pfungen.ch  
weitere Informationen: www.ref-daettlikon-pfungen.ch

### 28. und 29. April

#### Aufführungen Kinder-Musiktheater Pfungen

«En Thron für alli» ist der Titel des Kinder-Musiktheaters für die ganze Familie, das am Freitag 28.04., um 18.30 Uhr, und Samstag 29.04., um 15.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Seebel in Pfungen aufgeführt wird.

Die 40 Kinder der gemeinsamen Theaterwoche der ref. Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen und dem Familienverein Pfungen haben das neue Musiktheater von Simone Pries einstudiert.

Sie werden live von einem 15-köpfigen Projektorchester junger Musiker und Mitspieler aus dem Musikverein Pfungen unter der Leitung von Johannes Keller begleitet. Es erklingen bekannte Melodien aus Filmen und Musicals, die mit neuem Text versehen von den Kindern gesungen werden. Gespielt und gesungen wird in Schweizerdeutscher Sprache.

Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Aufführungsbeginn.

Erwachsene zahlen Fr. 25.00, Kinder Fr. 5.00. Tickets sind an der Theaterkasse bar oder per Twint zahlbar.

### Kinder-Musiktheater

#### Bitte um private Sponsoren und Förderer

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder eine kreative Woche für Kinder in Pfungen anbieten zu können. Über 40 Kinder haben sich angemeldet. Wir hoffen auf viele Besucherinnen und Besucher in den Aufführungen.

Auch in diesem Jahr ist der finanzielle Aufwand für so ein Projekt erheblich. Trotz grosser Unterstützung verschiedener Firmen und Institutionen bleiben Kosten, die noch gedeckt werden müssen. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen könnten.

#### Zahlbar auf das Konto des Familienverein Pfungen, IBAN: CH03 0070 0114 0001 4572 7.

Oder am Besten und Schönsten: Kommen Sie als Zuschauer zu unseren Aufführungen am 28. und 29. April und runden Sie den Eintritt nach oben auf!

Für das Team  
Johannes Keller

## Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen

### Gottesdienste und Veranstaltungen

Fr	14.04.	08.30	<b>HI. Messe entfällt</b>
		18.00	Firm-Versöhnungsabend, <b>Pfungen</b>
Sa	15.04.	15.00	Teenie Escape-Room
		18.00	HI. Messe, <b>ref. Kirche Henggart</b>
		18.00	<b>HI. Messe</b> italienische Mission <b>entfällt</b>
Di	25.04.	14.00	Offener Treff - ökumenisch
Sa	29.04.	18.00	HI. Messe italienische Mission, <b>Pfungen</b>
So	07.05.	10.00	HI. Messe mit Erstkommunionsfeier, <b>Pfungen</b>
		18.00	Dankandacht für Erstkommunikanten und Eltern, <b>Pfungen</b>
Mo	08.05.	18.00	Lobpreis, <b>kath Kirche Pfungen</b>
Di	09.05.	08.30	<b>HI. Messe entfällt</b>
Mi	10.05.	18.30	<b>Eucharistische Andacht und HI. Messe entfallen</b>
		19.00	
Fr	12.05.	08.30	<b>HI. Messe entfällt</b>
Sa	13.05.		<b>Marien-Wallfahrt findet nicht statt</b>
		09.00	Workshop «Beauty», Pfarreizentrum <b>Chämi Neftenbach</b>
		18.00	HI. Messe italienische Mission, <b>Pfungen</b>
So	14.05.	10.00	HI. Messe zum Muttertag mit Chinderchile, <b>Pfungen</b>

### Reguläre Zeiten der HI. Messe sind:

Samstag	18.00	Pfarreizentrum Chämi oder ref. Kirche Henggart
Sonntag	10.00	HI. Messe Pfungen
Dienstag	08.30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch	19.00	kath. Kirche Pfungen
Freitag	08.30	kath. Kirche Pfungen

**Beichtgelegenheit besteht immer.** In Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunanwata können Sie gerne unter der Tel. Nr. 052 315 14 36 einen Termin vereinbaren.

### Offener Treff – ökumenisch

Datum 25.04.2023  
Zeit 14.00 Uhr  
Ort Pfarrhaus Pfungen  
Dorfstrasse 4

Herzliche Einladung zum ökumenischen Treff

Gianna de Salvador und Marisa Bieri

### Teenie Escape-Room

Herzliche Einladung an alle 5. + 6. Klässler zum Escape-Room-Nachmittag am 15. April 2023, 15.00 bis 18.30 Uhr  
Weitere Informationen folgen im Infolyer

### Versöhnungsabend

Die Firmlinge aus dem Firmweg 3 treffen sich am 14. April 2023, 17.00 bis 19.00 Uhr, zur Beichte und zum Gespräch mit dem

Firmspender.

Um 19.15 Uhr kommen die Paten und die Familien zur Versöhnungsfeier in der Kirche dazu.

### Pfarreireise

Die vorgesehene Pfarreireise von 02. bis 06.10.2023 nach Brixen (Südtirol) findet statt. Nähere Informationen zu Anmeldung und Programm erfolgt spätestens im Mai.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

### Marien-Wallfahrt nach Maria Hilf

Die vorgesehene Marien-Wallfahrt vom 13.05. wird aus familiären Gründen abgesagt. Die HI. Messe wird wie gewohnt im Pfarreizentrum «Chämi» gehalten.

### Erstkommunion

Am Sonntag, 7. Mai um 10.00 Uhr feiern aus unserer Pfarrei folgende Kinder ihre Erstkommunion.

### Aus Pfungen:

Mattia Baglivo, Sofia Aerne, Nayla Dias da Silva, Edoardo Schiliro, Louie Thein, Fabian Toma, Kiran Amégnonvo, Alessio Benucci, Silvan Liem

### Aus Dättlikon:

Livio Stelletti, Livia Birwe

### Aus Neftenbach:

Milan Rebuzzi, Xavier Adamina, Luana Andrade, Jolina Klein

Wir wünschen allen Kindern mit ihren Familien ein wunderschönes Fest und eine bleibende Erinnerung an diesen besonderen Tag.

### Workshop «Beauty – mache deine eigene Bodylotion»

Machen wir uns bereit für die Sommersaison

Wann 13.05.2023 von 09.00 bis 12.00 Uhr  
Wo Pfarreizentrum «Chämi» Breitestrasse 10, Neftenbach  
Kosten CHF 30.00 / Person inkl. Material  
Anmeldung bis spätestens 29.04.2023 an Franca Spezzacatena, 078 880 45 25 oder per Mail markt@pirminius.ch  
Kursleitung Patricia Jaquier ist APM-Therapeutin, Kinderkrankenschwester, Aroma-Therapeutin und vor allem Frau.

Die Gruppe «mehr Präsenz» freut sich auf euch.

### Rückblick zum Eltern-Kind-Tag

Spielen – ein schöner Vormittag der Kinder mit Katecheten, Eltern und Ministranten.

**Plakat malen** – Eltern gestalten das Plakat zur Erstkommunion.

**Versöhnung** – die Erstkommunionkinder beschäftigen sich mit der Versöhnung und gehen zur Beichte.

**Kochgruppe** – mit Elan und Kochfreude zu einem tollen Mittagessen.

Danke an alle Mitwirkenden (Eltern, Pfarrer Benignus, den Katechetinnen Patrizia Angie, Paula und Carolin und Ministranten) an diesem Eltern-Kind-Tag.

## VERANSTALTUNGEN

Bitte melden Sie Veranstaltungen von öffentlichem Interesse direkt der Gemeinde Pfungen ([www.pfungen.ch/anlaesseaktuelles/add](http://www.pfungen.ch/anlaesseaktuelles/add)) oder der Gemeinde Dättlikon. Erkundigen Sie sich über Einzelheiten zu den jeweiligen Anlässen auf den Vereinshomepages. Besten Dank!

### Veranstaltungskalender Pfungen

22.04.	Ortschaft Kultur - Tango Community Orchester	Ortschaft
22.04.	Schützenverein - 3. Freiwillige Schiessübung	Schützenhaus
23.04.	Alpenclub - Frühlingswanderung 2	Chriesi-Wäg
03.05.	Pro Senectute - Mittagstisch	Restaurant Linde
06.05.	Schützenverein - 4. Freiwillige Schiessübung	Schützenhaus
07.05.	Armbrustschützenverein - Schnuppertag / Volksschiessen	Armbrustschützenhaus
13.05.	Alpenclub - Frühlingswanderung 3	Im hügeligen Tannzapfenland
13.05.	Schützenverein - Feldschiessen	Schützenhaus

### Veranstaltungskalender Dättlikon

16.04.	Regierungswahl ev. 2. Wahlgang	Wahlbüro mit Gemeindekanzlei
26.04.	Schützenverein - Obligatorische Bundesübung 1. Bedingung	Schützenhaus Dättlikon
07.05.	Museumskommission Dättlikon - Eröffnung Museum	Wohn- und Ortsmuseum
10.05.	Schützenverein - Freie Übung, Cup 1. Runde	Schützenhaus Dättlikon
11.05.	Pro Senectute - Mittagstisch	Gasthof Traube

### Veranstaltungskalender Pfungen / Dättlikon

24.04.	Musiktheaterwoche mit Familienverein (bis 29.04.2023)	Ref. Kirche Dättlikon-Pfungen
28.04. / 29.04.	Familien Verein und ref. Kirche Dättlikon-Pfungen - Theateraufführung «En Thron für all»	Mehrzweckhalle Seebel
07.05.	Frauenchor Pfungen - Konzert Saisoneroöffnung Ortsmuseum	Ortsmuseum Dättlikon-Pfungen
08.05.	Samariterverein Pfu-Dä-Ne - Vereinsübung	Mehrzweckgebäude
13.05.	Erste Hilfe-Refresher	Mehrzweckgebäude
13.04.	Mütter- und Väterberatung - <a href="http://www.zh.ch/kjz-winterthur">www.zh.ch/kjz-winterthur</a>	Pfarrhaus Pfungen
11.05.	Mütter- und Väterberatung - <a href="http://www.zh.ch/kjz-winterthur">www.zh.ch/kjz-winterthur</a>	Pfarrhaus Pfungen

### Abfallkalender Pfungen

19.04. / 03.05.	Grüngutabfuhr
08.05.	Häckselgut

### Abfallkalender Dättlikon

14.04. / 12.05.	Kartonsammlung
19.04. / 03.05.	Grüngutabfuhr
13.05.	Grob- und Kleinmetalle



**diesen Sonntag  
offen**  
**Von 10-16.00 läuten  
wir den Sommer ein.**

**Notfalldienste**  
**Ärzte, Zahnärzte und Apotheker**  
24 Std. / 365 Tage  
Gratisnummer 0800 33 66 55



**Hausarzt- und Notfallpraxis**  
**Region Winterthur**  
07:00 – 22:00 Uhr / 365 Tage  
052 317 57 57

**Kinder-Musiktheater**  
**Familienverein Pfulgen & Reformierte Kirche Dättlikon-Pfulgen**

# En Thron für alle

Freitagabend, 28.4.2023 18.30 Uhr  
 Türöffnung 18.00 Uhr

Samstagnachmittag, 29.4.2023 15.00 Uhr  
 Türöffnung 14.30 Uhr

Mehrzweckhalle Seebel

Preis: Erwachsene 25.-  
 Kinder 5.-

Die Tickets sind an der Theaterkasse bar oder per Twint zahlbar.

Mit freundlicher Unterstützung von:

reformierte kirche dättlikon-pfulgen      reformierte kirche neftenbach

Komm. katholische Pfarrei St. Firminus - Pfulgen



**ORTSMUSEUM DÄTTLIKON & PFULGEN**

## «Wunder-Welt-Wald.komm»



Eröffnung: 7. Mai 2023, 14:00 - 17:00 Uhr mit Apéro und dem Frauenchor Pfulgen

Reguläre Öffnungszeiten:  
 4. Juni / 2. Juli / 3. September und 1. Oktober jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr

2. September: Kräuterekkursion mit Andrea Furer

**150 Jahre Frauenchor Pfulgen  
 Sonderausstellung  
 zur Geschichte des Chors**

*Malergeschäft* —————  
 ————— *De Cesaris*

**Wir bringen Farbe ins Spiel!**



- Malen
- Spritzen
- Tapezieren
- Fassadenrenovation
- Verputzarbeiten
- Wandtattoos
- Fassadenreinigung
- Schimmelsanierung
- Steinwände
- Dekoratives gestalten

**AlgenKiller**



Zürichstrasse 111 / 8413 Neftenbach / Tel. 052 315 36 56 / Natel 079 424 77 05 / [www.maler-decesaris.ch](http://www.maler-decesaris.ch)



**HEV Region Winterthur**

## Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Pfulgen.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

**Online-Ratgeber Wohneigentum**  
 Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.  
[www.hev-ratgeber.ch](http://www.hev-ratgeber.ch)




Ralph Bauert  
 Geschäftsführer

**Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen:** [www.hev-winterthur.ch](http://www.hev-winterthur.ch) • 052 212 67 70



### Service

## Damit Ihr VW Nutzfahrzeug noch manchen Frühling vor sich hat: Service vom Fachbetrieb

Für Sie als Profi ist es wichtig, dass Ihr Geschäft reibungslos läuft. Deshalb brauchen Sie ein Nutzfahrzeug, das arbeitet und arbeitet und arbeitet. Mit dem Frühlings-Check für nur 55 Franken machen wir Ihr Fahrzeug fit für die warme Jahreszeit. **VW Nutzfahrzeuge – Die beste Investition**

#### Der Frühlings-Check beinhaltet folgende Kontrollen:

- Innenraum (u.a. Kontroll-Leuchten, Heizung, Gebläse, Klimaanlage)
- Motorraum (u.a. Batterie, Motorölstand, Scheibenwischerblätter)
- Fahrzeug-Unterseite (u.a. Auspuff, Bremsen, Fahrwerk)
- Bereifung (u.a. Profiltiefe, Luftdruck)
- Karosserie (u.a. Steinschlag, Windschutzscheibe)

**Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.**



Nutzfahrzeuge

auto|**dünki ag**

**Auto Düнки AG**

Weiachstrasse 2, 8413 Neftenbach

Tel. 052 304 02 02, [www.auto-duenki.ch](http://www.auto-duenki.ch)